

Handel, Tourismus, Gastgewerbe

Gäste und Übernachtungen
im Reiseverkehr,
Beherbergungskapazität

Juli 2018
Januar bis Juli 2018
Vorläufige Ergebnisse

2018

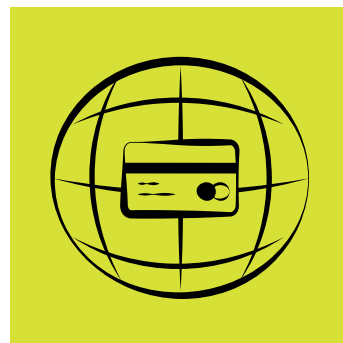
12
11
10
9
8
7
6
5
4
3
2
1



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Statistischer Bericht



Handel, Tourismus, Gastgewerbe

Gäste und Übernachtungen
im Reiseverkehr,
Beherbergungskapazität

Juli 2018
Januar bis Juli 2018
Vorläufige Ergebnisse

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
<u>Graphische Darstellungen:</u>	
Zuordnung der kreisfreien Städte und Landkreise zu Reisegebieten im Land Sachsen-Anhalt	7
Ankünfte in den Beherbergungsbetrieben (einschließlich Camping) in Sachsen-Anhalt seit Juli 2015	8
Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben (einschließlich Camping) in Sachsen-Anhalt seit Juli 2015	8
Anteile der Betriebsarten an den Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben des Landes Sachsen-Anhalt im Monat Juli 2018	9
Stellplätze und Übernachtungen auf Campingplätzen in Sachsen-Anhalt seit Juli 2015	9
<u>Zeitreihen</u>	
1. Ergebnisse der Beherbergungsstatistik (einschließlich Camping) Sachsen-Anhalts 1993 - 2018	10
2. Ergebnisse der Beherbergungsstatistik (ohne Camping) Sachsen-Anhalts 1993 - 2018	11
<u>Kreise</u>	
3. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten nach kreisfreien Städten und Landkreisen im Monat Juli 2018, Januar bis Juli 2018	12
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach kreisfreien Städten, Landkreisen und zusammengefassten Gästegruppen im Monat Juli 2018, Januar bis Juli 2018	13
5. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen), angebotene Gästezimmer und Betten nach kreisfreien Städten und Landkreisen im Monat Juli 2018	14
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen) nach kreisfreien Städten, Landkreisen und zusammengefassten Gästegruppen im Monat Juli 2018, Januar bis Juli 2018	15
<u>Reisegebiete</u>	
7. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten nach Reisegebieten und Betriebsarten im Monat Juli 2018, Januar bis Juli 2018	16

	Seite
8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen im Monat Juli 2018, Januar bis Juli 2018	19
9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Reisegebieten und Herkunftsländern im Monat Juli 2018, Januar bis Juli 2018	31
 <u>Gemeinden</u>	
10. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), darunter Hotels (ohne Hotels garnis), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte im Monat Juli 2018, Januar bis Juli 2018	43
11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping), darunter Hotels (ohne Hotels garnis) für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte im Monat Juli 2018, Januar bis Juli 2018	46
 <u>Gemeindegruppen</u>	
12. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten nach Gemeindegruppen im Monat Juli 2018, Januar bis Juli 2018	49
13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping) nach Gemeindegruppen im Monat Juli 2018, Januar bis Juli 2018	49
 <u>Stellplätze Camping</u>	
14. Campingplätze mit Urlaubscamping und deren Stellplatzkapazitäten nach Reisegebieten, kreisfreien Städten und Landkreisen im Monat Juli 2018	50

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen für die Durchführung der monatlichen Beherbergungsstatistik sind

- das Beherbergungsstatistikgesetz (Beherb StatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit
- dem Bundesstatistikgesetz i. d. F. der Bek. vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), geändert durch Artikel 10 Abs.5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618)
- der Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.07.2011, S. 17).

Hiernach sind zu erfassen:

1. Zahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen im Reiseverkehr; bei Gästen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Deutschlands wird auch das Herkunftsland erfragt.
2. Die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen für Urlaubscamping.
3. Bei Hotels, Gasthöfen, Pensionen und Hotels garnis zusätzlich die Anzahl der Gästezimmer jeweils zum 31. Juli eines Jahres.
4. Bei Hotels, Gasthöfen, Pensionen und Hotels garnis mit mindestens 25 Zimmern die Anzahl der angebotenen und der belegten Gästezimmer.

Berichtskreis/Auskunftspflicht

Zum Berichtskreis der monatlichen Beherbergungsstatistik gehören Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mindestens zehn Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Bei Campingplätzen müssen mindestens zehn Stellplätze vorhanden sein.

Auskunftspflichtig sind die Inhaber/-innen oder die Leiter/-innen des Beherbergungsbetriebes.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Beherbergung im Reiseverkehr:

Unterbringung von Personen, die sich nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeitaktivitäten aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

Ankünfte:

Zahl der Anmeldungen von Gästen in einem Beherbergungsbetrieb innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt eine Schlafgelegenheit belegten.

Übernachtungen:

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum in einem Beherbergungsbetrieb ankamen oder seit dem vorherigen Berichtszeitraum dort noch anwesend waren.

Herkunftsländer:

Für die Zuordnung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit bzw. Nationalität.

Schlafgelegenheiten:

Anzahl der Betten, die in einem Betrieb zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen. Doppelbetten zählen dabei als zwei Schlafgelegenheiten. Im Campingbereich wird gemäß einer Vorgabe der Europäischen Kommission ein Stellplatz mit vier Schlafgelegenheiten gleichgesetzt.

Gästezimmer:

Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bilden. Bei den Gästezimmern kann es sich um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln, je nachdem, ob sie zur dauerhaften Beherbergung von einer, zwei oder mehr Personen eingerichtet sind. Die Zahl der Gästezimmer wird einmal im Jahr zum Stichtag 31. Juli erhoben. Gezählt werden die an diesem Stichtag tatsächlich zur Verfügung stehenden Gästezimmer. Zimmer, die von Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden, zählen nicht als Gästezimmer. Ein Appartement ist eine spezielle Art von Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Durchschnittliche Auslastung:

Rechnerischer Wert, der die Inanspruchnahme der Schlafgelegenheiten in einem Berichtszeitraum ausdrückt. Die prozentuale Angabe wird ermittelt, indem die Zahl der Übernachtungen durch die so genannten „Bettentage“ geteilt wird. Letztere sind das Produkt aus angebotenen Schlafgelegenheiten und der Zahl der Tage, an denen die Betriebe im Berichtszeitraum tatsächlich geöffnet hatten.

Berechnung der durchschnittlichen Auslastung:
(Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer:

Verhältnis der Übernachtungen zur Anzahl der Ankünfte. Sie kann zum Beispiel in Orten mit Vorsorge- und Rehabilitations-Kliniken rechnerisch höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums, da sich in solchen Beherbergungsbetrieben manche Gäste und Patienten mehr als einen Kalendermonat aufhalten.

Berechnung der durchschnittl. Aufenthaltsdauer:
(Übernachtungen/Ankünfte)

Gliederungsmerkmale**Reisegebiete:**

Gliederung nach nichtadministrativen Raumeinheiten, die in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Ministerium des Landes erstellt wurde und sich im Wesentlichen an den Zuständigkeitsbereichen der regionalen Tourismusverbände und an naturräumlichen Gegebenheiten orientiert.

Die aktuelle Zuordnung erfolgte im Juni 2009 rückwirkend zum 01.01.2009.

Gemeindegruppen:

Zusammenfassung von Gemeinden oder Gemeindeteilen nach Art der staatlichen Anerkennung (z. B. als Mineral- und Moorbad, Luftkurort, Erholungsort), die aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehen wurde. Gemeinden ohne Prädikat sind in der Gruppe „Sonstige Gemeinden“ enthalten.

Betriebsarten:

Die fachliche Gliederung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf Grundlage der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008). Die Beherbergungsstatistik erstreckt sich auf den Wirtschaftszweig Beherbergung nach Abteilung 55 der WZ 2008, auf Vorsorge- und Rehabilitationskliniken sowie Schulungsheime.

Unterschieden werden

Hotels, Gasthöfe, Pensionen (Hotellerie)

Hotels: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen ein Restaurant – auch für Passanten – vorhanden ist. Außerdem stehen in der Regel weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung.

Hotels garnis: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen als Mahlzeit höchstens ein Frühstück angeboten wird.

Gasthöfe: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen, außer dem auch für Passanten zugänglichen Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen.

Pensionen: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten

Erholungs- und Ferienheime: Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personengruppen, z. B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern, Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienzentren: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten.

Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten auch mit Kochgelegenheit, einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z. B. Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur und zur aktiven Freizeitgestaltung, wie z. B. Schwimmbad, Tennis-, Tischtennis-, Minigolf- oder Trimm-Dich-Anlagen.

Ferienhäuser, -wohnungen: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber eine Kochgelegenheit vorhanden ist.

Jugendherbergen und Hütten: Beherbergungsstätten, die in der Regel eine einfache Ausstattung aufweisen und vorzugsweise Jugendlichen oder Angehörigen der sie tragenden Organisation, z. B. ein Wanderverein, zur Verfügung stehen. Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

Campingplätze: Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Reise- bzw. Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Im Rahmen der Monaterhebung im Tourismus werden nur Campingplätze berücksichtigt, die Urlaubscamping anbieten, nicht aber so genannte Dauercampingplätze. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- und Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Dauer der Campingplatzbenutzung an. Im Urlaubscamping wird der Stellplatz in der Regel für die Dauer von Tagen oder Wochen gemietet, im Dauercamping dagegen zumeist auf Monats- oder Jahresbasis.

Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte

Vorsorge- und Rehabilitationskliniken: Beherbergungsbetriebe, die unter ärztlicher Leitung stehen und ausschließlich oder überwiegend Kurgästen zur Verfügung stehen. Als Kurgäste gelten Personen, die sich aufgrund einer ärztlichen Verordnung in der Klinik vorübergehend aufhalten. Das Ziel des Aufenthalts ist die Erhaltung oder Wiederherstellung der Gesundheit oder der Berufs- und Arbeitsfähigkeit sowie die Inanspruchnahme der allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb des Beherbergungsbetriebes.

Zu den Vorsorge- und Reha-Kliniken zählen auch Kinderheilstätten, Sanatorien, Kur- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden Vorsorge- und Reha-Kliniken in der Beherbergungsstatistik nur dann erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthalts die Klinik zu verlassen und die Tourismusangebote der Gemeinde in Anspruch zu nehmen.

Schulungsheime: Beherbergungsstätten mit einem Übernachtungsangebot die dazu dienen, Unterricht außerhalb des regulären Schul- und Hochschulsystems anzubieten und überwiegend der Erwachsenenbildung dienen.

Winterhalbjahr/Sommerhalbjahr:

Das Sommerhalbjahr umfasst in der amtlichen Tourismusstatistik den Zeitraum von Mai bis Oktober. Entsprechend werden die Monate November bis April dem Winterhalbjahr zugeordnet.

Ab 2014 Ausgliederung der Schullandheime und Schulungsheime aus der Betriebsart *Erholungs- und Ferienheime* und Zuordnung zu den Betriebsarten *Jugendherbergen und Hütten* oder *Schulungsheime*.

Aufgrund gesetzlicher Änderungen basieren die Ergebnisse ab 2012 auf Meldungen von Beherbergungsbetrieben mit mindestens zehn Schlafgelegenheiten sowie von Campingplätzen mit mindestens zehn Stellplätzen. Bis 2011 betraf es Betriebe mit mindestens neun Schlafgelegenheiten.

Ab 2011 werden für Camping nur noch Zahlen für den Bereich Urlaubscamping ausgewiesen. Angaben zum Dauercamping entfallen.

Im Juni 2009, rückwirkend zum 01.01.2009, erfolgte eine Neuordnung in der Gliederung der Reisegebiete, den Salzlandkreis betreffend. Neu: Zuordnung des gesamten Salzlandkreises zum Reisegebiet Magdeburg, Elbe-Börde-Heide. Alt: Zuordnung von Teilen des Salzlandkreises in die Reisegebiete Magdeburg, Elbe-Börde-Heide, Harz/Harzvorland und Anhalt-Wittenberg.

Ab Januar 2009 erfolgt die fachliche Gliederung auf Grundlage der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008). Diese löst die bis dahin geltende WZ 2003 ab. Die neue WZ 2008 wirkt sich beim Nachweis der Betriebsarten aus. Ab Berichtsmonat Januar 2009 werden sowohl Tabellen zu den Kapazitäten als auch Ankünften und Übernachtungen einschließlich Campingplätzen ausgewiesen.

Bis einschließlich Dezember 2008 war dies nur für Ankünfte und Übernachtungen der Fall.

Allgemeiner Hinweis

Die Ergebnisse des laufenden Berichtsjahres sind vorläufig. Es werden die jeweils aktuellsten Angaben der Berichtseinheiten für den Berichtsmonat als auch für die Vormonate verwendet. Durch Rückkorrekturen kann die Summe der bereits veröffentlichten Monatergebnisse vom aktuellen Ergebnis für den Jahresteil abweichen.

Die Erhebungsbögen zur vorliegenden Statistik sind in der PDF-Ausgabe dieses Berichtes enthalten.

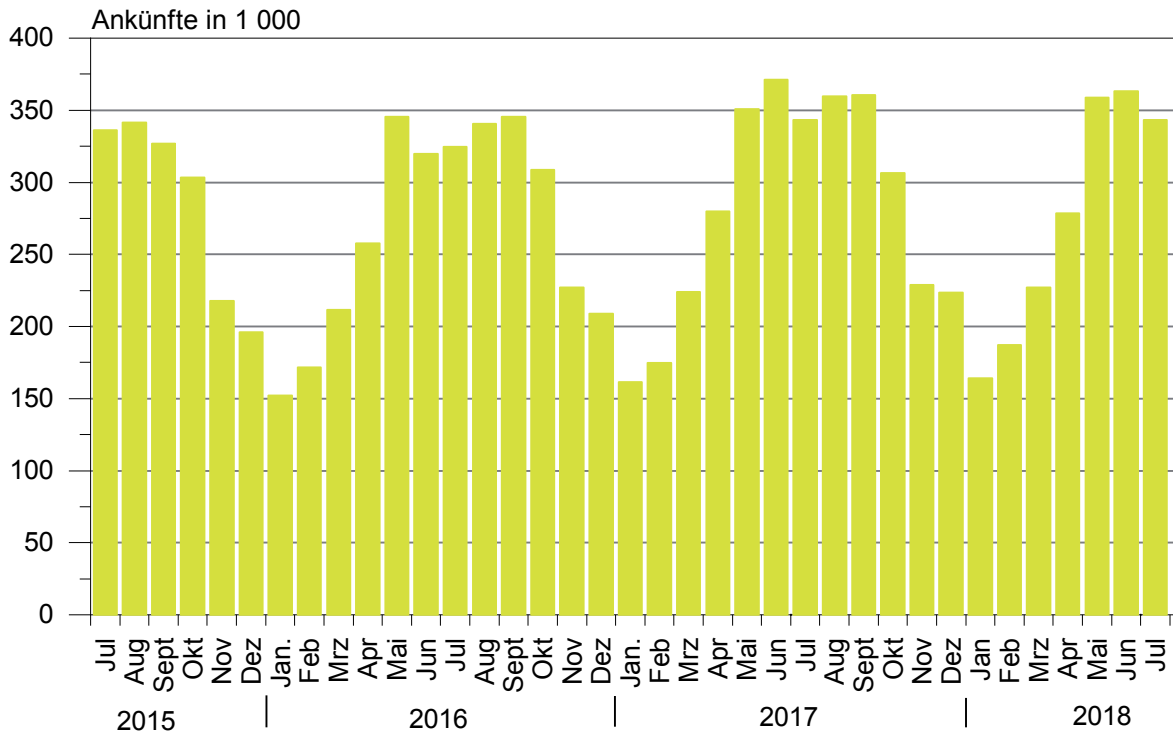
Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussagewert nicht sinnvoll
(z. B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert oder programmtechnisch nicht möglich)
- ... = Angabe fällt später an
- ** = Veränderungsrate ist größer als 999 %

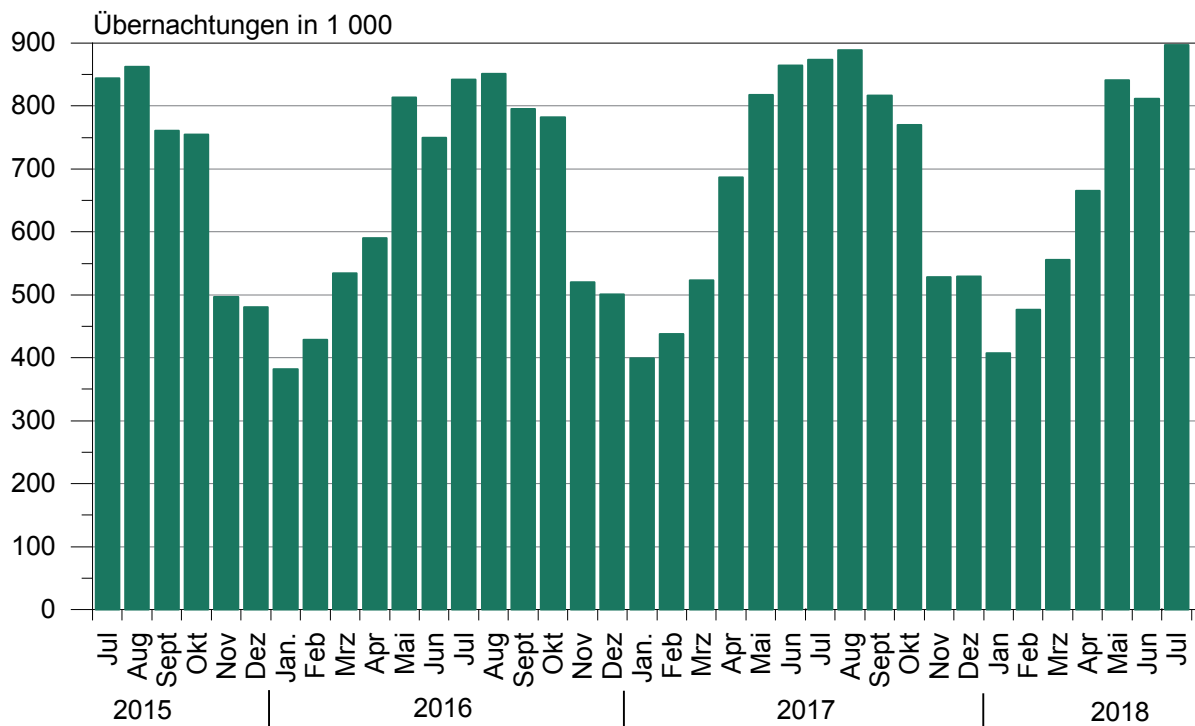
**Zuordnung der kreisfreien Städte und Landkreise
zu Reisegebieten im Land Sachsen-Anhalt**



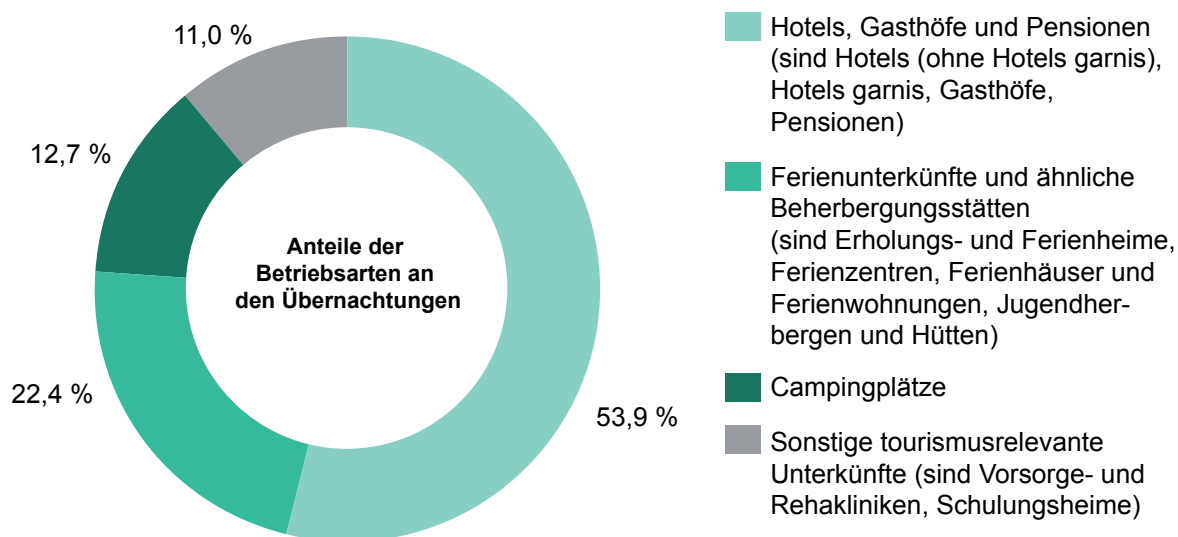
**Ankünfte in den Beherbergungsbetrieben einschließlich Camping
in Sachsen-Anhalt seit Juli 2015**



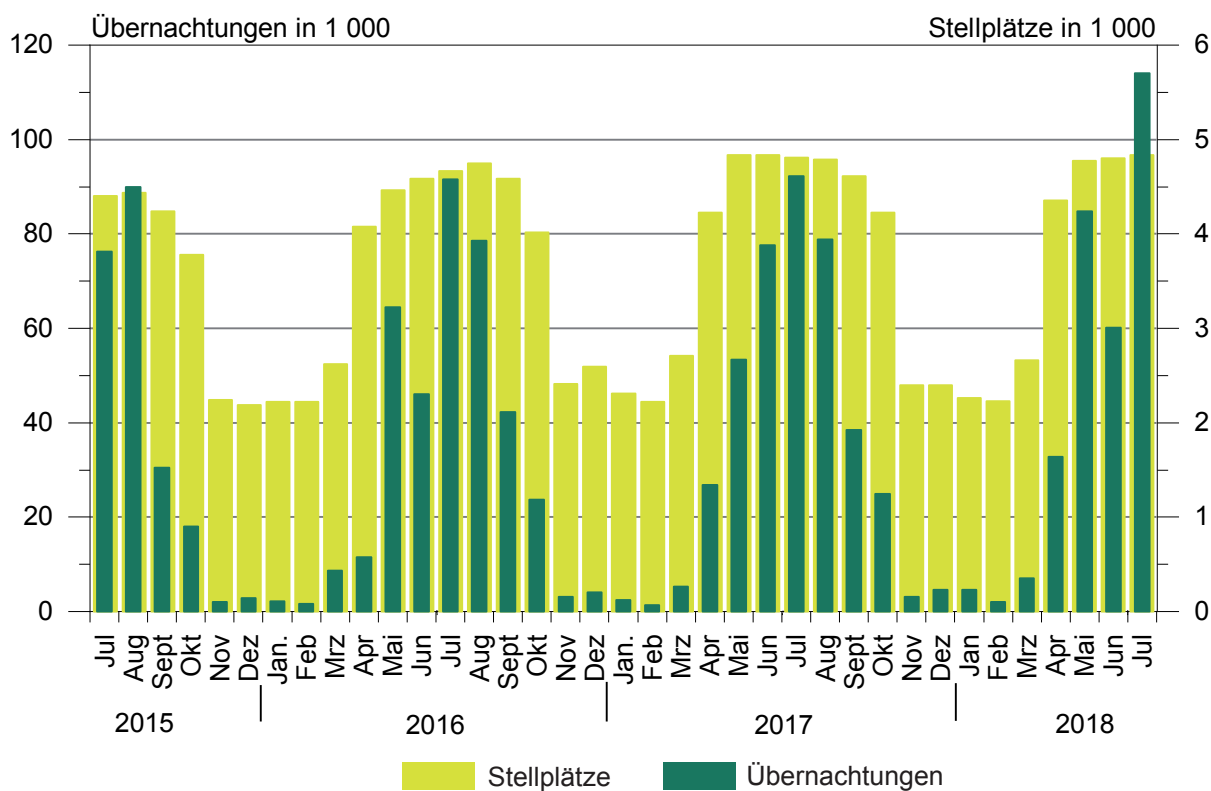
**Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben einschließlich Camping
in Sachsen-Anhalt seit Juli 2015**



**Anteile der Betriebsarten an den Übernachtungen
in Beherbergungsbetrieben des Landes Sachsen-Anhalt
im Monat Juli 2018**



**Stellplätze und Übernachtungen auf Campingplätzen
in Sachsen-Anhalt seit Juli 2015**



1. Ergebnisse der Beherbergungsstatistik (einschließlich Camping) Sachsen-Anhalts 1993 - 2018

Jahr ¹ Monat	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlafgelegenheiten ³	Durchschnittl. Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl		%	Anzahl		Tage
1993	534	32 120	31,0	1 278 448	3 638 874	2,8
1994	776	43 225	29,1	1 661 695	4 586 336	2,8
1995	958	53 332	27,4	1 911 555	5 330 109	2,8
1996	985	55 718	27,4	2 020 138	5 569 740	2,8
1997	1 015	57 253	25,5	2 058 754	5 329 486	2,6
1998	1 025	58 703	25,0	2 139 981	5 366 764	2,5
1999	1 037	60 052	25,9	2 242 429	5 671 655	2,5
2000	1 052	61 016	25,5	2 255 209	5 688 586	2,5
2001	1 074	60 505	26,2	2 302 249	5 789 726	2,5
2002	1 049	58 600	26,1	2 190 160	5 584 831	2,5
2003	1 046	60 220	25,8	2 240 456	5 666 885	2,5
2004	1 040	60 783	25,9	2 348 778	5 874 270	2,5
2005	1 031	60 939	26,5	2 419 692	6 009 339	2,5
2006	1 060	61 913	26,5	2 568 144	6 414 065	2,5
2007	1 070	61 829	26,9	2 584 914	6 562 556	2,5
2008	1 072	62 230	27,0	2 641 801	6 699 594	2,5
2009	1 082	62 433	27,2	2 684 856	6 743 135	2,5
2010	1 068	61 314	27,7	2 777 136	6 857 027	2,5
2011	1 064	61 260	28,7	2 885 685	7 069 738	2,4
2012	1 013	60 562	29,9	2 953 302	7 353 676	2,5
2013	1 007	60 155	29,5	2 885 235	7 130 846	2,5
2014	1 008	60 668	30,8	3 014 492	7 433 263	2,5
2015	1 012	60 169	31,0	3 143 256	7 608 823	2,4
2016	1 031	63 438	31,7	3 212 557	7 791 717	2,4
2017	1 024	63 092	32,4	3 383 962	8 135 118	2,4
Januar	1 006	61 395	21,2	161 486	399 347	2,5
Februar	1 002	61 021	25,7	174 849	437 621	2,5
März	1 016	63 817	27,0	223 769	522 784	2,3
April	1 092	71 696	32,2	279 777	686 922	2,5
Mai	1 117	74 902	35,5	350 764	817 982	2,3
Juni	1 114	74 978	38,4	371 209	864 628	2,3
Juli	1 121	75 253	37,5	343 242	873 274	2,5
August	1 119	75 150	38,2	359 539	888 626	2,5
September	1 114	74 087	36,8	360 407	816 416	2,3
Oktober	1 095	72 115	34,9	306 298	770 004	2,5
November	1 023	63 063	28,3	229 003	528 633	2,3
Dezember	1 024	63 092	27,5	223 619	528 881	2,4
2018 ²						
Januar	999	61 929	21,7	165 075	409 548	2,5
Februar	1 005	61 434	27,9	187 494	477 106	2,5
März	1 037	64 956	28,3	228 070	557 301	2,4
April	1 100	73 191	30,8	278 364	664 330	2,4
Mai	1 119	75 303	36,1	358 974	841 414	2,3
Juni	1 133	75 613	35,7	362 929	810 266	2,2
Juli	1 135	75 814	38,3	343 425	897 132	2,6
August	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...

¹ Betriebe und Schlafgelegenheiten jeweils Stand 31.12.² vorläufiges Ergebnis³ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

2. Ergebnisse der Beherbergungsstatistik (ohne Camping) Sachsen-Anhalts 1993 - 2018

Jahr ¹ Monat	Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Tage
1993	523	26 124	36,8	1 190 601	3 367 559	2,8
1994	761	36 497	34,6	1 566 937	4 277 803	2,7
1995	942	45 128	33,2	1 811 003	5 007 498	2,8
1996	962	46 414	31,3	1 932 154	5 285 103	2,7
1997	992	48 021	28,7	1 975 694	5 063 247	2,6
1998	1 001	49 311	28,3	2 058 299	5 117 997	2,5
1999	1 014	49 668	30,0	2 148 827	5 397 178	2,5
2000	1 029	50 468	29,5	2 172 719	5 440 659	2,5
2001	1 051	50 537	29,9	2 214 457	5 552 933	2,5
2002	1 028	49 376	29,0	2 109 187	5 364 807	2,5
2003	1 023	50 440	29,5	2 142 285	5 407 056	2,5
2004	1 016	50 443	30,2	2 256 199	5 632 471	2,5
2005	1 007	50 599	30,9	2 324 562	5 765 201	2,5
2006	1 036	52 157	32,7	2 473 256	6 175 243	2,5
2007	1 042	51 957	32,8	2 491 592	6 318 556	2,5
2008	1 045	52 698	33,1	2 536 496	6 437 309	2,5
2009	1 054	53 101	32,9	2 563 953	6 444 477	2,5
2010	1 043	52 434	33,6	2 672 362	6 584 600	2,5
2011	1 042	52 784	34,7	2 771 521	6 787 242	2,4
2012	990	52 006	36,2	2 836 567	7 051 100	2,5
2013	985	51 799	35,7	2 779 653	6 858 500	2,5
2014	984	52 272	36,8	2 886 023	7 116 419	2,5
2015	987	51 417	36,8	2 996 924	7 257 677	2,4
2016	1 003	53 058	38,1	3 065 503	7 413 880	2,4
2017	993	53 496	39,0	3 215 807	7 726 130	2,4
Januar	978	52 151	24,8	160 808	396 951	2,5
Februar	975	52 145	30,0	174 361	436 293	2,5
März	983	52 981	31,7	221 317	517 436	2,3
April	1 030	54 780	40,3	269 688	660 168	2,4
Mai	1 042	55 566	44,4	329 097	764 623	2,3
Juni	1 040	55 642	47,2	337 823	786 973	2,3
Juli	1 047	56 017	45,1	306 713	781 105	2,5
August	1 045	55 998	46,7	326 524	809 750	2,5
September	1 044	55 635	46,6	343 605	777 986	2,3
Oktober	1 035	55 215	43,6	296 259	745 061	2,5
November	992	53 467	33,0	227 679	525 548	2,3
Dezember	993	53 496	32,1	221 933	524 236	2,4
2018 ²						
Januar	969	52 633	25,3	164 339	407 340	2,5
Februar	976	52 534	32,5	186 710	475 110	2,5
März	1 002	54 160	33,0	225 477	550 265	2,4
April	1 034	55 623	37,9	265 457	631 161	2,4
Mai	1 045	56 215	43,4	325 867	756 480	2,3
Juni	1 058	56 409	44,4	334 695	750 717	2,2
Juli	1 060	56 486	44,9	300 302	783 096	2,6
August	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...

¹ Betriebe und Betten jeweils Stand 31.12.² vorläufiges Ergebnis

3. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung
der Kapazitäten nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Juli 2018							Januar bis Juli 2018
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durch- schnitt- liche Aus- lastung
	ins- gesamt	darunter geöffnete		ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aus- lastung	nachrichtlich	
		zu- sammen	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat				maximales Angebot an Schlafge- legenheiten der letzten 13 Monate	
Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl		%	
Sachsen-Anhalt insgesamt	1 160	1 135	1,2	75 814	0,7	38,3	78 100	31,7
Dessau-Roßlau, Stadt	26	26	8,3	1 470	- 1,2	46,5	1 555	40,1
Halle (Saale), Stadt	42	41	5,1	2 855	- 0,5	39,8	3 009	39,7
Magdeburg, Landeshauptstadt	52	51	6,3	5 671	5,8	30,2	5 799	33,1
Altmarkkreis Salzwedel	54	53	8,2	4 069	2,6	39,7	4 107	32,3
Anhalt-Bitterfeld	60	59	5,4	3 739	- 0,3	25,7	3 950	20,4
Börde	56	55	0,0	5 078	- 0,1	29,1	5 225	27,0
Burgenlandkreis	120	116	0,0	6 463	- 0,3	43,0	6 627	33,0
Harz	352	344	1,8	21 746	2,6	43,8	22 215	34,6
Jerichower Land	44	44	- 4,3	2 484	- 1,5	27,3	2 487	22,1
Mansfeld-Südharz	71	70	4,5	3 802	1,4	39,8	3 879	27,6
Saalekreis	68	66	- 4,3	4 338	- 1,0	33,7	4 576	26,8
Salzlandkreis	70	69	- 2,8	3 881	- 1,9	38,9	4 123	34,4
Stendal	58	58	1,8	3 328	- 2,3	30,6	3 423	27,3
Wittenberg	87	83	- 3,5	6 890	- 2,0	42,6	7 125	32,6

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach kreisfreien Städten, Landkreisen und zusammengefassten Gästegruppen

Land <u>Kreisfreie Stadt/Landkreis</u> Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Juli 2018					Januar bis Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen-Anhalt insgesamt	343 425	0,1	897 132	2,7	2,6	1 924 331	1,0	4 657 097	1,2	2,4
Deutschland	301 443	0,7	817 977	4,7	2,7	1 763 949	1,6	4 334 576	2,4	2,5
Ausland	41 982	- 4,1	79 155	- 13,7	1,9	160 382	- 4,7	322 521	- 12,8	2,0
Dessau-Roßlau, Stadt	12 285	- 15,1	21 201	- 15,3	1,7	71 044	- 12,0	116 898	- 13,0	1,6
Deutschland	9 401	- 18,8	17 024	- 16,7	1,8	57 515	- 12,2	96 639	- 11,6	1,7
Ausland	2 884	- 0,5	4 177	- 9,4	1,4	13 529	- 11,4	20 259	- 19,3	1,5
Halle (Saale), Stadt	19 618	8,3	35 199	2,9	1,8	139 306	11,1	234 027	3,7	1,7
Deutschland	17 085	17,0	30 208	19,2	1,8	125 153	14,2	208 945	10,2	1,7
Ausland	2 533	- 27,9	4 991	- 43,6	2,0	14 153	- 10,6	25 082	- 30,4	1,8
Magdeburg, Landeshauptstadt	32 161	- 1,3	53 107	- 2,2	1,7	220 361	0,0	373 622	1,2	1,7
Deutschland	25 197	- 5,8	43 008	- 4,0	1,7	193 913	0,0	323 910	1,2	1,7
Ausland	6 964	19,2	10 099	6,3	1,5	26 448	0,4	49 712	1,0	1,9
Altmarkkreis Salzwedel	12 426	7,0	50 075	8,8	4,0	58 009	5,1	209 746	4,5	3,6
Deutschland	11 966	7,9	48 904	9,7	4,1	55 720	5,2	201 616	4,4	3,6
Ausland	460	- 13,0	1 171	- 17,8	2,5	2 289	4,1	8 130	7,7	3,6
Anhalt-Bitterfeld	13 382	12,6	29 792	10,8	2,2	68 835	8,4	139 991	5,5	2,0
Deutschland	11 505	13,7	27 044	13,5	2,4	62 059	8,6	127 746	8,4	2,1
Ausland	1 877	6,8	2 748	- 10,2	1,5	6 776	6,6	12 245	- 17,5	1,8
Börde	16 454	5,9	45 760	2,1	2,8	98 934	2,5	260 347	1,1	2,6
Deutschland	13 675	8,1	41 723	6,9	3,1	85 254	2,8	235 969	1,7	2,8
Ausland	2 779	- 3,4	4 037	- 30,2	1,5	13 680	0,1	24 378	- 3,9	1,8
Burgenlandkreis	31 219	12,1	86 074	12,7	2,8	147 896	8,1	419 150	8,0	2,8
Deutschland	28 608	13,3	81 941	14,2	2,9	140 359	8,2	405 409	8,2	2,9
Ausland	2 611	0,1	4 133	- 10,1	1,6	7 537	7,2	13 741	1,1	1,8
Harz	90 482	0,2	293 750	5,7	3,2	545 550	3,6	1 535 381	5,5	2,8
Deutschland	83 623	1,2	273 858	7,3	3,3	520 605	3,6	1 469 475	5,7	2,8
Ausland	6 859	- 10,1	19 892	- 12,6	2,9	24 945	3,6	65 906	0,7	2,6
Jerichower Land	9 905	10,0	21 060	21,5	2,1	46 930	3,0	91 525	8,9	2,0
Deutschland	9 024	14,9	19 908	25,8	2,2	42 817	5,7	85 501	10,9	2,0
Ausland	881	- 23,2	1 152	- 23,7	1,3	4 113	- 18,4	6 024	- 13,5	1,5
Mansfeld-Südharz	18 219	- 2,5	46 314	- 0,6	2,5	96 871	- 3,0	213 516	- 2,2	2,2
Deutschland	16 758	- 3,0	43 142	- 1,3	2,6	91 812	- 3,1	203 002	- 2,5	2,2
Ausland	1 461	2,6	3 172	10,5	2,2	5 059	- 1,3	10 514	2,9	2,1
Saalekreis	23 831	0,5	45 319	- 4,0	1,9	128 379	0,0	238 562	- 10,9	1,9
Deutschland	19 166	1,4	38 290	0,3	2,0	112 178	1,2	209 734	- 5,9	1,9
Ausland	4 665	- 3,3	7 029	- 22,4	1,5	16 201	- 7,9	28 828	- 35,8	1,8
Salzlandkreis	15 308	4,4	46 828	4,7	3,1	80 978	7,3	254 611	4,6	3,1
Deutschland	13 682	4,1	43 296	5,0	3,2	74 487	7,6	238 415	5,9	3,2
Ausland	1 626	7,0	3 532	0,1	2,2	6 491	4,5	16 196	- 10,8	2,5
Stendal	16 708	- 2,7	31 561	0,1	1,9	80 324	- 3,6	153 741	0,9	1,9
Deutschland	15 642	- 3,5	29 493	- 0,2	1,9	77 160	- 3,5	147 540	1,2	1,9
Ausland	1 066	10,6	2 068	5,0	1,9	3 164	- 4,0	6 201	- 6,6	2,0
Wittenberg	31 427	- 16,6	91 092	- 9,2	2,9	140 914	- 15,9	415 980	- 12,0	3,0
Deutschland	26 111	- 16,8	80 138	- 9,0	3,1	124 917	- 15,2	380 675	- 10,9	3,0
Ausland	5 316	- 15,1	10 954	- 10,6	2,1	15 997	- 21,0	35 305	- 22,9	2,2

5. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen),
angebotene Gästezimmer und Betten nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Juli 2018						
	Betriebe			angebotene Gästezimmer		angebotene Betten	
	ins- gesamt	darunter geöffnete		ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat
		zu- sammen	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat				
	Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sachsen-Anhalt insgesamt	814	796	0,1	20 390	0,9	38 509	0,9
Dessau-Roßlau, Stadt	20	20	5,3	724	1,0	1 058	- 3,0
Halle (Saale), Stadt	31	31	3,3	1 226	- 0,2	2 196	0,0
Magdeburg, Landeshauptstadt	42	41	2,5	2 299	5,4	4 085	5,9
Altmarkkreis Salzwedel	39	38	5,6	642	3,5	1 232	3,2
Anhalt-Bitterfeld	46	45	7,1	1 051	1,9	1 758	- 0,7
Börde	40	40	0,0	1 074	1,9	2 102	4,5
Burgenlandkreis	91	87	- 1,1	1 596	1,1	2 964	- 0,5
Harz	228	222	0,5	5 435	1,7	11 191	3,4
Jerichower Land	32	32	- 3,0	605	- 0,5	1 100	0,5
Mansfeld-Südharz	48	48	6,7	892	3,6	1 814	5,3
Saalekreis	56	55	- 9,8	1 881	- 2,1	3 468	- 3,5
Salzlandkreis	47	46	- 2,1	890	- 0,6	1 586	- 0,6
Stendal	37	37	0,0	799	- 2,1	1 463	- 6,2
Wittenberg	57	54	- 3,6	1 276	- 5,0	2 492	- 6,5
Sachsen-Anhalt nach Betriebsarten							
Hotels	411	401	- 0,2	14 927	1,3	27 971	1,2
Hotels garnis	95	94	4,4	2 328	2,2	4 322	3,2
Gasthöfe	83	81	- 3,6	894	0,8	1 747	0,5
Pensionen	225	220	0,5	2 241	- 2,6	4 469	- 2,5

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben der Hotellerie
(Hotels, Hotel garnis, Gasthöfe und Pensionen) nach kreisfreien Städten, Landkreisen und
zusammengefassten Gästegruppen

Land <u>Kreisfreie Stadt/Landkreis</u> Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Juli 2018					Januar bis Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen-Anhalt insgesamt	244 158	- 2,5	483 750	- 1,3	2,0	1 457 869	- 0,2	2 799 679	- 0,6	1,9
Deutschland	209 947	- 2,4	425 118	- 0,1	2,0	1 318 804	0,3	2 544 413	0,9	1,9
Ausland	34 211	- 2,9	58 632	- 9,1	1,7	139 065	- 5,0	255 266	- 13,2	1,8
Dessau-Roßlau, Stadt	11 179	- 13,5	18 063	- 16,7	1,6	64 353	- 11,5	101 428	- 13,5	1,6
Deutschland	8 361	- 18,1	14 019	- 19,5	1,7	51 195	- 11,6	82 408	- 12,0	1,6
Ausland	2 818	3,6	4 044	- 5,0	1,4	13 158	- 10,8	19 020	- 19,6	1,4
Halle (Saale), Stadt	17 820	10,6	28 648	10,2	1,6	124 957	12,6	193 577	8,2	1,5
Deutschland	15 413	18,4	24 442	16,5	1,6	111 629	15,5	172 095	11,2	1,5
Ausland	2 407	- 22,2	4 206	- 16,0	1,7	13 328	- 6,9	21 482	- 11,5	1,6
Magdeburg, Landeshauptstadt	28 735	- 0,8	46 047	- 2,2	1,6	201 203	- 0,1	333 745	1,0	1,7
Deutschland	22 348	- 5,2	37 233	- 2,8	1,7	176 503	- 0,2	290 113	1,8	1,6
Ausland	6 387	18,3	8 814	0,2	1,4	24 700	0,4	43 632	- 4,3	1,8
Altmarkkreis Salzwedel	6 182	- 0,5	12 880	- 0,1	2,1	34 467	- 1,1	67 403	- 0,9	2,0
Deutschland	5 790	0,5	11 947	- 0,6	2,1	32 558	- 0,9	61 402	- 1,8	1,9
Ausland	392	- 13,5	933	7,0	2,4	1 909	- 3,1	6 001	8,9	3,1
Anhalt-Bitterfeld	9 749	7,8	19 196	4,4	2,0	57 028	6,7	111 706	4,9	2,0
Deutschland	8 212	8,0	17 039	7,5	2,1	50 870	6,4	100 554	7,9	2,0
Ausland	1 537	6,3	2 157	- 14,8	1,4	6 158	8,7	11 152	- 16,2	1,8
Börde	12 886	6,3	21 643	4,7	1,7	81 308	2,0	134 944	0,3	1,7
Deutschland	10 525	9,9	18 375	11,5	1,7	68 845	2,9	116 623	2,1	1,7
Ausland	2 361	- 6,9	3 268	- 22,0	1,4	12 463	- 2,4	18 321	- 9,5	1,5
Burgenlandkreis	18 850	6,4	33 781	10,5	1,8	93 336	5,6	169 970	6,2	1,8
Deutschland	16 860	8,4	30 999	12,9	1,8	87 140	5,8	159 357	6,8	1,8
Ausland	1 990	- 8,0	2 782	- 10,6	1,4	6 196	3,2	10 613	- 2,3	1,7
Harz	63 509	- 0,1	169 012	5,5	2,7	382 243	3,5	926 929	6,3	2,4
Deutschland	58 325	0,8	156 216	7,2	2,7	362 100	3,4	878 771	6,7	2,4
Ausland	5 184	- 8,7	12 796	- 11,4	2,5	20 143	4,2	48 158	0,2	2,4
Jerichower Land	6 837	- 0,8	12 159	5,5	1,8	37 060	- 2,0	65 500	3,0	1,8
Deutschland	6 091	3,0	11 234	8,7	1,8	33 474	0,8	60 707	5,4	1,8
Ausland	746	- 24,0	925	- 22,6	1,2	3 586	- 22,0	4 793	- 19,4	1,3
Mansfeld-Südharz	9 110	- 11,4	18 791	- 7,6	2,1	57 728	- 7,0	115 592	- 4,1	2,0
Deutschland	8 244	- 13,5	16 721	- 11,4	2,0	54 360	- 6,8	108 414	- 4,2	2,0
Ausland	866	14,9	2 070	41,7	2,4	3 368	- 9,5	7 178	- 1,9	2,1
Saalekreis	19 280	- 7,7	33 627	- 15,2	1,7	117 274	- 3,3	212 726	- 15,0	1,8
Deutschland	15 053	- 8,0	27 182	- 12,6	1,8	101 827	- 2,4	185 023	- 10,6	1,8
Ausland	4 227	- 6,7	6 445	- 24,5	1,5	15 447	- 8,9	27 703	- 36,1	1,8
Salzlandkreis	10 032	- 3,1	18 617	- 3,7	1,9	58 253	0,9	106 297	- 2,0	1,8
Deutschland	9 037	- 3,6	16 832	- 3,9	1,9	53 709	1,0	97 126	- 1,2	1,8
Ausland	995	1,8	1 785	- 2,0	1,8	4 544	- 0,5	9 171	- 10,1	2,0
Stendal	11 734	- 3,3	18 807	- 3,8	1,6	57 381	- 5,6	97 434	- 2,3	1,7
Deutschland	11 051	- 3,4	17 764	- 2,3	1,6	54 981	- 5,5	93 331	- 1,5	1,7
Ausland	683	- 2,0	1 043	- 24,1	1,5	2 400	- 7,9	4 103	- 17,8	1,7
Wittenberg	18 255	- 21,3	32 479	- 23,3	1,8	91 278	- 17,5	162 428	- 21,2	1,8
Deutschland	14 637	- 24,5	25 115	- 29,1	1,7	79 613	- 17,2	138 489	- 21,0	1,7
Ausland	3 618	- 4,7	7 364	6,3	2,0	11 665	- 19,7	23 939	- 22,4	2,1

7. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten nach Reisegebieten und Betriebsarten

Land	Juli 2018							Januar bis Juli 2018
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durchschnittliche Auslastung
	Reisegebiet	darunter geöffnete		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Auslastung	nachrichtlich	
		insgesamt	zusammen						Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	maximales Angebot an Schlafgelegenheiten der letzten 13 Monate
Betriebsart	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Sachsen-Anhalt								
Betriebe insgesamt	1 160	1 135	1,2	75 814	0,7	38,3	78 100	31,7
<u>Hotels, Gasthöfe, Pensionen</u>	814	796	0,1	38 509	0,9	40,6	39 941	35,0
Hotels (ohne Hotels garnis)	411	401	- 0,2	27 971	1,2	42,7	28 976	37,0
Hotels garnis	95	94	4,4	4 322	3,2	38,7	4 423	34,9
Gasthöfe	83	81	- 3,6	1 747	0,5	30,5	1 782	24,1
Pensionen	225	220	0,5	4 469	- 2,5	33,5	4 760	26,5
<u>Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten</u>	240	236	5,4	13 957	0,8	46,7	14 415	32,4
Erholungs- und Ferienheime	19	19	5,6	1 902	- 0,6	38,7	1 952	31,8
Ferienzentren	18	18	0,0	2 970	- 0,9	68,0	3 038	44,4
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	131	129	7,5	4 064	3,5	41,6	4 249	26,4
Jugendherbergen und Hütten	72	70	2,9	5 021	0,3	41,2	5 176	30,8
Campingplätze	76	75	1,4	19 328	0,5	19,0	19 644	9,8
<u>Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte</u>	30	28	0,0	4 020	0,0	79,3	4 100	78,4
Vorsorge- und Rehakliniken	14	14	0,0	3 359	0,0	89,4	3 359	89,0
Schulungsheime	16	14	0,0	661	0,0	27,9	741	24,4
Harz und Harzvorland								
Betriebe insgesamt	423	414	2,2	25 548	2,4	43,2	26 094	33,6
<u>Hotels, Gasthöfe, Pensionen</u>	276	270	1,5	13 005	3,7	46,8	13 310	38,9
Hotels (ohne Hotels garnis)	149	148	2,8	9 730	4,3	50,5	9 872	42,3
Hotels garnis	30	29	7,4	1 334	9,8	37,2	1 373	32,2
Gasthöfe	26	24	- 4,0	478	- 1,2	37,6	508	26,7
Pensionen	71	69	- 1,4	1 463	- 3,6	34,1	1 557	26,3
<u>Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten</u>	127	125	4,2	7 149	1,1	49,3	7 330	35,1
Erholungs- und Ferienheime	11	11	0,0	1 217	- 3,3	33,5	1 265	29,8
Ferienzentren	10	10	0,0	1 520	- 1,0	72,4	1 556	50,1
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	80	79	3,9	2 560	3,2	44,3	2 616	27,4
Jugendherbergen und Hütten	26	25	8,7	1 852	3,2	46,9	1 893	37,6
Campingplätze	12	12	0,0	4 512	1,1	19,3	4 512	8,8
<u>Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte</u>	8	7	0,0	882	0,0	64,8	942	65,1
Vorsorge- und Rehakliniken	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Schulungsheime	6	5	0,0	.	.	.	.	.

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Noch 7. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten nach Reisegebieten und Betriebsarten

Land	Juli 2018							Januar bis Juli 2018
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durchschnittliche Auslastung
	Reisegebiet	darunter geöffnete		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Auslastung	nachrichtlich maximales Angebot an Schlafgelegenheiten der letzten 13 Monate	
		insgesamt	zusammen						Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
Betriebsart	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Halle, Saale, Unstrut								
Betriebe insgesamt	230	223	- 0,4	13 656	- 0,6	39,4	14 212	32,4
<u>Hotels, Gasthöfe, Pensionen</u>	178	173	- 3,4	8 628	- 1,6	35,9	8 939	32,1
Hotels (ohne Hotels garnis)	88	85	- 1,2	6 238	- 1,7	36,7	6 503	33,0
Hotels garnis	25	25	4,2	1 216	2,6	37,1	1 221	34,3
Gasthöfe	17	17	- 15,0	376	- 4,6	31,2	379	24,3
Pensionen	48	46	- 6,1	798	- 5,2	30,6	836	25,2
<u>Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten</u>	30	29	20,8	.	.	.	.	.
Erholungs- und Ferienheime	2	2	100,0	.	.	.	.	.
Ferienzentren	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	10	10	66,7	.	.	.	.	.
Jugendherbergen und Hütten	17	16	0,0	1 315	- 3,2	35,1	1 428	25,5
Campingplätze	15	14	0,0	2 300	0,9	35,8	2 420	14,8
<u>Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte</u>	7	7	0,0	.	.	.	.	.
Vorsorge- und Rehakliniken	4	4	0,0	722	0,0	88,1	722	85,3
Schulungsheime	3	3	0,0	.	.	.	.	.
Anhalt-Wittenberg								
Betriebe insgesamt	173	168	1,2	12 099	- 1,4	37,9	12 630	29,8
<u>Hotels, Gasthöfe, Pensionen</u>	123	119	1,7	5 308	- 4,0	42,4	5 772	34,2
Hotels (ohne Hotels garnis)	58	54	- 5,3	3 757	- 5,3	47,2	4 084	38,0
Hotels garnis	11	11	0,0	416	- 2,6	40,1	443	31,7
Gasthöfe	14	14	7,7	322	5,6	19,6	324	17,0
Pensionen	40	40	11,1	813	- 1,9	30,1	921	24,0
<u>Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten</u>	33	32	0,0	1 834	- 1,7	45,5	1 901	26,2
Erholungs- und Ferienheime	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Ferienzentren	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	19	18	0,0	.	.	.	.	.
Jugendherbergen und Hütten	12	12	0,0	889	0,0	48,7	889	31,2
Campingplätze	14	14	0,0	4 152	2,0	18,5	4 152	9,5
<u>Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte</u>	3	3	0,0	805	0,0	90,8	805	86,5
Vorsorge- und Rehakliniken	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Schulungsheime	1	1	0,0	.	.	.	.	.

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Noch 7. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten nach Reisegebieten und Betriebsarten

Land	Juli 2018							Januar bis Juli 2018	
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durchschnittliche Auslastung	
	Reisegebiet	darunter geöffnete		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Auslastung	nachrichtlich maximales Angebot an Schlafgelegenheiten der letzten 13 Monate		
		Betriebsart	insgesamt						Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%			
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide									
Betriebe insgesamt		222	219	- 0,5	17 114	1,1	31,5	17 634	30,2
<u>Hotels, Gasthöfe, Pensionen</u>		161	159	- 0,6	8 873	3,6	35,9	9 154	34,3
Hotels (ohne Hotels garnis)		77	76	1,3	6 557	5,7	35,6	6 767	34,4
Hotels garnis		23	23	- 4,2	1 151	- 2,4	43,9	1 171	41,7
Gasthöfe		17	17	0,0	348	0,3	24,9	348	22,9
Pensionen		44	43	- 2,3	817	- 2,0	31,4	868	28,1
<u>Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten</u>		31	31	0,0	1 588	- 2,1	37,0	1 651	27,0
Erholungs- und Ferienheime		4	4	0,0	.	.	.	.	.
Ferienzentren		2	2	- 33,3	.	.	.	.	.
Ferienhäuser und Ferienwohnungen		13	13	8,3	318	0,0	24,3	346	22,0
Jugendherbergen und Hütten		12	12	0,0	660	0,0	32,6	661	27,3
Campingplätze		20	20	0,0	5 508	- 1,5	13,6	5 664	8,3
<u>Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte</u>		10	9	0,0	1 145	0,0	75,9	1 165	77,4
Vorsorge- und Rehakliniken		4	4	0,0	860	0,0	94,2	860	95,9
Schulungsheime		6	5	0,0	285	0,0	20,5	305	21,5
Altmark									
Betriebe insgesamt		112	111	4,7	7 397	0,3	35,6	7 530	30,0
<u>Hotels, Gasthöfe, Pensionen</u>		76	75	2,7	2 695	- 2,1	37,9	2 766	29,6
Hotels (ohne Hotels garnis)		39	38	- 5,0	1 689	- 6,2	37,2	1 750	30,2
Hotels garnis		6	6	50,0	205	12,0	27,3	215	22,3
Gasthöfe		9	9	0,0	223	6,7	38,6	223	30,3
Pensionen		22	22	10,0	578	2,8	43,5	578	30,3
<u>Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten</u>		19	19	11,8	.	.	.	.	.
Erholungs- und Ferienheime		1	1	0,0	.	.	.	.	.
Ferienzentren		4	4	33,3	.	.	.	.	.
Ferienhäuser und Ferienwohnungen		9	9	12,5	237	17,3	32,9	259	23,6
Jugendherbergen und Hütten		5	5	0,0	305	0,0	29,8	305	19,2
Campingplätze		15	15	7,1	2 856	1,0	16,4	2 896	11,3
<u>Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte</u>		2	2	0,0	.	.	.	.	.
Vorsorge- und Rehakliniken		2	2	0,0	.	.	.	.	.
Schulungsheime		-	-	-	-	-	-	-	-

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Land, Reisegebiet Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen-Anhalt										
<u>Betriebe insgesamt</u>										
zusammen	343 425	0,1	897 132	2,7	2,6	1 924 331	1,0	4 657 097	1,2	2,4
Deutschland	301 443	0,7	817 977	4,7	2,7	1 763 949	1,6	4 334 576	2,4	2,5
Ausland	41 982	-4,1	79 155	-13,7	1,9	160 382	-4,7	322 521	-12,8	2,0
<u>Hotels, Gasthöfe, Pensionen</u>										
zusammen	244 158	-2,5	483 750	-1,3	2,0	1 457 869	-0,2	2 799 679	-0,6	1,9
Deutschland	209 947	-2,4	425 118	-0,1	2,0	1 318 804	0,3	2 544 413	0,9	1,9
Ausland	34 211	-2,9	58 632	-9,1	1,7	139 065	-5,0	255 266	-13,2	1,8
Hotels (ohne Hotels garnis)										
zusammen	186 639	-2,9	369 167	-1,5	2,0	1 134 593	-1,0	2 156 418	-0,8	1,9
Deutschland	158 370	-2,6	321 911	-0,3	2,0	1 019 123	-0,3	1 952 726	0,6	1,9
Ausland	28 269	-4,9	47 256	-8,9	1,7	115 470	-6,6	203 692	-12,5	1,8
Hotels garnis										
zusammen	28 491	-0,3	51 816	-0,2	1,8	171 604	5,3	314 165	3,8	1,8
Deutschland	24 519	-2,4	45 201	-1,6	1,8	155 589	5,2	284 946	4,5	1,8
Ausland	3 972	15,1	6 615	10,3	1,7	16 015	5,6	29 219	-2,7	1,8
Gasthöfe										
zusammen	8 776	4,7	16 525	4,1	1,9	44 997	2,3	85 003	-0,9	1,9
Deutschland	8 228	4,9	15 549	5,1	1,9	43 239	2,9	81 599	0,3	1,9
Ausland	548	3,0	976	-9,5	1,8	1 758	-10,1	3 404	-23,1	1,9
Pensionen										
zusammen	20 252	-4,2	46 242	-3,0	2,3	106 675	-1,8	244 093	-3,6	2,3
Deutschland	18 830	-4,1	42 457	0,8	2,3	100 853	-2,1	225 142	-0,6	2,2
Ausland	1 422	-6,6	3 785	-31,8	2,7	5 822	3,2	18 951	-29,3	3,3

Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Land, Reisegebiet Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen-Anhalt										
<u>Ferienunterkünfte u. ähnliche Beherbergungsstätten</u>										
zusammen	50 051	- 1,3	200 576	2,8	4,0	298 246	1,8	886 431	1,5	3,0
Deutschland	47 786	0,6	190 949	7,3	4,0	288 541	2,2	843 771	2,7	2,9
Ausland	2 265	- 29,8	9 627	- 43,5	4,3	9 705	- 9,3	42 660	- 16,8	4,4
Erholungs- und Ferienheime										
zusammen	6 787	8,7	21 753	1,7	3,2	50 451	3,8	123 542	0,0	2,4
Deutschland	6 600	9,1	21 339	3,0	3,2	49 519	3,3	121 378	- 0,3	2,5
Ausland	187	- 5,6	414	- 39,8	2,2	932	38,5	2 164	18,1	2,3
Ferienzentren										
zusammen	12 267	- 8,8	62 605	3,6	5,1	69 824	- 1,1	244 207	1,8	3,5
Deutschland	11 727	- 7,9	60 071	6,7	5,1	68 082	- 1,2	236 148	1,6	3,5
Ausland	540	- 24,9	2 534	- 39,1	4,7	1 742	3,1	8 059	5,2	4,6
Ferienhäuser, -wohnungen										
zusammen	12 981	7,5	52 083	4,7	4,0	58 727	6,9	208 691	6,9	3,6
Deutschland	12 276	9,0	48 695	7,2	4,0	55 553	6,6	188 637	6,0	3,4
Ausland	705	- 13,2	3 388	- 21,9	4,8	3 174	12,3	20 054	17,0	6,3
Jugendherbergen, Hütten										
zusammen	18 016	- 5,0	64 135	1,1	3,6	119 244	0,4	309 991	- 1,4	2,6
Deutschland	17 183	- 1,6	60 844	9,5	3,5	115 387	1,8	297 608	2,7	2,6
Ausland	833	- 44,3	3 291	- 58,1	4,0	3 857	- 30,1	12 383	- 49,8	3,2
Campingplätze										
zusammen	43 123	18,1	114 036	23,7	2,6	121 484	15,4	302 928	17,0	2,5
Deutschland	37 677	20,7	103 297	25,8	2,7	110 175	16,7	278 930	18,4	2,5
Ausland	5 446	2,5	10 739	6,9	2,0	11 309	4,0	23 998	2,8	2,1
<u>Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte</u>										
zusammen	6 093	8,9	98 770	3,1	16,2	46 732	2,5	668 059	2,1	14,3
Deutschland	6 033	8,5	98 613	3,1	16,3	46 429	2,6	667 462	2,2	14,4
Ausland	60	93,5	157	2,6	2,6	303	- 12,7	597	- 43,3	2,0
Vorsorge- u. Reha-Kliniken										
zusammen	4 318	8,2	93 053	2,1	21,6	30 225	2,4	633 919	2,3	21,0
Deutschland	4 318	8,2	93 053	2,1	21,6	30 225	2,4	633 919	2,3	21,0
Ausland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulungsheime										
zusammen	1 775	10,7	5 717	21,8	3,2	16 507	2,6	34 140	- 1,1	2,1
Deutschland	1 715	9,1	5 560	22,4	3,2	16 204	3,0	33 543	0,2	2,1
Ausland	60	93,5	157	2,6	2,6	303	- 12,7	597	- 43,3	2,0

Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Land, Reisegebiet Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Harz und Harzvorland										
<u>Betriebe insgesamt</u>										
zusammen	108 701	- 0,2	340 064	4,8	3,1	642 421	2,6	1 748 897	4,5	2,7
Deutschland	100 381	0,5	317 000	6,1	3,2	612 417	2,6	1 672 477	4,7	2,7
Ausland	8 320	- 8,1	23 064	- 10,0	2,8	30 004	2,7	76 420	1,0	2,5
<u>Hotels, Gasthöfe, Pensionen</u>										
zusammen	72 619	- 1,6	187 803	4,0	2,6	439 971	2,0	1 042 521	5,1	2,4
Deutschland	66 569	- 1,2	172 937	5,0	2,6	416 460	2,0	987 185	5,4	2,4
Ausland	6 050	- 6,0	14 866	- 6,5	2,5	23 511	2,0	55 336	- 0,1	2,4
Hotels (ohne Hotels garnis)										
zusammen	57 274	- 1,3	151 488	4,7	2,6	353 155	1,3	848 632	4,9	2,4
Deutschland	52 645	- 0,6	140 131	6,1	2,7	334 780	1,5	805 200	5,3	2,4
Ausland	4 629	- 8,6	11 357	- 9,5	2,5	18 375	- 1,7	43 432	- 2,8	2,4
Hotels garnis										
zusammen	6 864	- 7,2	15 285	- 1,9	2,2	40 859	1,3	87 122	3,1	2,1
Deutschland	6 173	- 6,9	13 366	- 3,3	2,2	38 071	0,7	80 467	2,0	2,1
Ausland	691	- 9,8	1 919	9,3	2,8	2 788	9,2	6 655	19,2	2,4
Gasthöfe										
zusammen	2 460	8,9	5 575	7,4	2,3	11 818	6,6	25 471	7,0	2,2
Deutschland	2 136	5,5	5 011	7,0	2,3	11 164	5,5	24 260	6,4	2,2
Ausland	324	38,5	564	11,2	1,7	654	30,3	1 211	19,3	1,9
Pensionen										
zusammen	6 021	- 2,3	15 455	2,1	2,6	34 139	9,0	81 296	8,6	2,4
Deutschland	5 615	- 3,1	14 429	2,7	2,6	32 445	8,1	77 258	9,2	2,4
Ausland	406	10,3	1 026	- 5,4	2,5	1 694	28,4	4 038	- 1,7	2,4

Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Land, Reisegebiet Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Halle, Saale, Unstrut										
<u>Betriebe insgesamt</u>										
zusammen	74 668	7,1	166 592	5,6	2,2	415 581	6,4	891 739	1,1	2,1
Deutschland	64 859	10,4	150 439	11,2	2,3	377 690	7,9	824 088	4,7	2,2
Ausland	9 809	- 10,4	16 153	- 28,2	1,6	37 891	- 6,3	67 651	- 28,4	1,8
<u>Hotels, Gasthöfe, Pensionen</u>										
zusammen	55 950	2,2	96 056	- 0,2	1,7	335 567	4,7	576 273	- 2,2	1,7
Deutschland	47 326	5,3	82 623	3,9	1,7	300 596	6,1	516 475	1,1	1,7
Ausland	8 624	- 11,9	13 433	- 19,4	1,6	34 971	- 6,2	59 798	- 23,8	1,7
Hotels (ohne Hotels garnis)										
zusammen	42 540	1,5	70 856	0,4	1,7	257 818	2,4	427 612	- 3,3	1,7
Deutschland	35 485	6,5	60 331	4,5	1,7	229 128	4,3	381 505	- 0,7	1,7
Ausland	7 055	- 17,8	10 525	- 18,1	1,5	28 690	- 10,7	46 107	- 20,6	1,6
Hotels garnis										
zusammen	7 559	10,6	13 980	7,3	1,8	46 365	28,8	87 559	17,1	1,9
Deutschland	6 505	3,8	12 195	3,2	1,9	41 849	27,7	78 860	18,4	1,9
Ausland	1 054	84,6	1 785	47,3	1,7	4 516	39,7	8 699	6,6	1,9
Gasthöfe										
zusammen	2 040	18,1	3 642	17,0	1,8	10 653	- 4,2	19 157	- 4,8	1,8
Deutschland	1 993	18,8	3 568	16,9	1,8	10 489	- 4,3	18 838	- 5,1	1,8
Ausland	47	- 6,0	74	19,4	1,6	164	0,6	319	10,8	1,9
Pensionen										
zusammen	3 811	- 10,6	7 578	- 20,2	2,0	20 731	- 4,5	41 945	- 19,3	2,0
Deutschland	3 343	- 9,2	6 529	- 6,2	2,0	19 130	- 4,2	37 272	- 6,9	1,9
Ausland	468	- 19,2	1 049	- 58,6	2,2	1 601	- 7,9	4 673	- 60,8	2,9

Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Land, Reisegebiet Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Anhalt-Wittenberg										
<u>Betriebe insgesamt</u>										
zusammen	57 094	- 10,8	142 085	- 6,7	2,5	280 793	- 9,9	672 869	- 9,1	2,4
Deutschland	47 017	- 11,4	124 206	- 6,2	2,6	244 491	- 9,4	605 060	- 7,5	2,5
Ausland	10 077	- 7,7	17 879	- 10,2	1,8	36 302	- 13,3	67 809	- 20,9	1,9
<u>Hotels, Gasthöfe, Pensionen</u>										
zusammen	39 183	- 13,3	69 738	- 15,4	1,8	212 659	- 10,2	375 562	- 12,6	1,8
Deutschland	31 210	- 16,1	56 173	- 18,2	1,8	181 678	- 10,0	321 451	- 11,2	1,8
Ausland	7 973	0,1	13 565	- 1,1	1,7	30 981	- 11,3	54 111	- 20,2	1,7
Hotels (ohne Hotels garnis)										
zusammen	30 936	- 13,7	55 022	- 15,1	1,8	172 720	- 9,6	295 926	- 11,4	1,7
Deutschland	23 833	- 17,0	43 054	- 18,5	1,8	145 279	- 9,2	250 284	- 9,8	1,7
Ausland	7 103	- 0,4	11 968	0,2	1,7	27 441	- 12,1	45 642	- 19,3	1,7
Hotels garnis										
zusammen	3 149	- 10,3	5 166	- 11,4	1,6	16 371	- 16,5	28 459	- 17,9	1,7
Deutschland	2 572	- 15,6	4 461	- 15,6	1,7	14 070	- 19,0	24 715	- 18,5	1,8
Ausland	577	24,6	705	29,4	1,2	2 301	2,7	3 744	- 13,4	1,6
Gasthöfe										
zusammen	1 118	- 28,2	1 952	- 31,8	1,7	5 782	- 22,4	10 292	- 31,4	1,8
Deutschland	1 074	- 26,7	1 839	- 32,1	1,7	5 539	- 20,8	9 778	- 30,2	1,8
Ausland	44	- 52,2	113	- 25,7	2,6	243	- 46,1	514	- 48,4	2,1
Pensionen										
zusammen	3 980	- 6,7	7 598	- 15,0	1,9	17 786	- 4,3	40 885	- 11,1	2,3
Deutschland	3 731	- 6,6	6 819	- 13,4	1,8	16 790	- 4,3	36 674	- 8,4	2,2
Ausland	249	- 9,1	779	- 27,1	3,1	996	- 4,5	4 211	- 29,2	4,2

Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Land, Reisegebiet Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide										
<u>Betriebe insgesamt</u>										
zusammen	73 828	2,9	166 755	3,5	2,3	447 203	2,1	980 105	2,7	2,2
Deutschland	61 578	2,0	147 935	5,0	2,4	396 471	2,6	883 795	3,4	2,2
Ausland	12 250	7,6	18 820	- 7,4	1,5	50 732	- 1,1	96 310	- 3,4	1,9
<u>Hotels, Gasthöfe, Pensionen</u>										
zusammen	58 490	0,3	98 466	- 0,2	1,7	377 824	0,3	640 486	0,5	1,7
Deutschland	48 001	- 0,9	83 674	1,3	1,7	332 531	0,7	564 569	1,7	1,7
Ausland	10 489	6,0	14 792	- 7,6	1,4	45 293	- 2,7	75 917	- 7,4	1,7
Hotels (ohne Hotels garnis)										
zusammen	43 935	1,5	72 307	- 0,2	1,6	286 161	1,3	474 244	1,2	1,7
Deutschland	35 170	0,3	60 016	1,7	1,7	248 080	1,7	410 810	2,5	1,7
Ausland	8 765	6,5	12 291	- 8,6	1,4	38 081	- 1,6	63 434	- 6,6	1,7
Hotels garnis										
zusammen	10 024	- 0,9	15 648	- 2,5	1,6	62 987	1,1	102 219	1,7	1,6
Deutschland	8 472	- 2,4	13 580	- 3,2	1,6	56 909	1,9	92 624	3,2	1,6
Ausland	1 552	7,9	2 068	2,5	1,3	6 078	- 6,0	9 595	- 10,4	1,6
Gasthöfe										
zusammen	1 467	- 0,2	2 687	- 0,5	1,8	8 439	- 1,5	16 768	- 5,5	2,0
Deutschland	1 409	0,9	2 583	5,3	1,8	8 073	- 0,6	16 075	- 1,9	2,0
Ausland	58	- 20,5	104	- 57,9	1,8	366	- 17,2	693	- 48,9	1,9
Pensionen										
zusammen	3 064	- 11,4	7 824	5,4	2,6	20 237	- 13,1	47 255	- 5,7	2,3
Deutschland	2 950	- 10,8	7 495	5,1	2,5	19 469	- 12,9	45 060	- 6,4	2,3
Ausland	114	- 24,5	329	13,8	2,9	768	- 16,7	2 195	11,0	2,9

Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Land, Reisegebiet Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide										
<u>Ferienunterkünfte u. ähnliche Beherbergungsstätten</u>										
zusammen	4 767	- 2,9	18 142	8,1	3,8	28 319	- 1,0	83 451	3,5	2,9
Deutschland	4 536	- 2,1	16 545	11,8	3,6	26 591	- 0,7	70 615	0,6	2,7
Ausland	231	- 15,4	1 597	- 19,8	6,9	1 728	- 4,9	12 836	23,0	7,4
Erholungs- und Ferienheime										
zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ausland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienzentren										
zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ausland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienhäuser, -wohnungen										
zusammen	594	- 1,7	2 360	- 9,0	4,0	2 694	- 2,6	13 944	2,6	5,2
Deutschland	530	- 2,4	1 623	- 5,4	3,1	2 296	- 2,5	7 381	- 11,6	3,2
Ausland	64	4,9	737	- 16,0	11,5	398	- 2,9	6 563	25,2	16,5
Jugendherbergen, Hütten										
zusammen	2 574	- 10,5	6 669	- 1,4	2,6	16 312	- 5,6	35 342	- 3,1	2,2
Deutschland	2 443	- 9,6	5 891	- 4,4	2,4	15 524	- 4,5	32 382	- 2,8	2,1
Ausland	131	- 25,1	778	29,5	5,9	788	- 21,8	2 960	- 6,1	3,8
Campingplätze										
zusammen	8 791	27,1	23 221	27,4	2,6	27 082	41,7	68 403	34,2	2,5
Deutschland	7 305	28,0	20 875	31,1	2,9	23 658	43,2	61 371	37,6	2,6
Ausland	1 486	22,9	2 346	1,8	1,6	3 424	31,9	7 032	10,4	2,1
<u>Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte</u>										
zusammen	1 780	9,1	26 926	- 2,2	15,1	13 978	4,2	187 765	1,3	13,4
Deutschland	1 736	7,3	26 841	- 2,4	15,5	13 691	4,6	187 240	1,5	13,7
Ausland	44	238,5	85	214,8	1,9	287	- 12,8	525	- 43,3	1,8
Vorsorge- u. Reha-Kliniken										
zusammen	1 013	2,1	25 117	- 3,7	24,8	7 191	0,8	174 794	1,1	24,3
Deutschland	1 013	2,1	25 117	- 3,7	24,8	7 191	0,8	174 794	1,1	24,3
Ausland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulungsheime										
zusammen	767	20,0	1 809	24,2	2,4	6 787	8,1	12 971	3,6	1,9
Deutschland	723	15,5	1 724	20,6	2,4	6 500	9,2	12 446	7,3	1,9
Ausland	44	238,5	85	214,8	1,9	287	- 12,8	525	- 43,3	1,8

Noch 8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten, Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Land, Reisegebiet Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste Deutschland/Ausland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Altmark										
<u>Betriebe insgesamt</u>										
zusammen	29 134	1,2	81 636	5,3	2,8	138 333	- 0,1	363 487	3,0	2,6
Deutschland	27 608	1,1	78 397	5,7	2,8	132 880	- 0,1	349 156	3,1	2,6
Ausland	1 526	2,2	3 239	- 4,5	2,1	5 453	- 0,8	14 331	1,0	2,6
<u>Hotels, Gasthöfe, Pensionen</u>										
zusammen	17 916	- 2,3	31 687	- 2,4	1,8	91 848	- 3,9	164 837	- 1,8	1,8
Deutschland	16 841	- 2,1	29 711	- 1,6	1,8	87 539	- 3,8	154 733	- 1,6	1,8
Ausland	1 075	- 6,5	1 976	- 12,1	1,8	4 309	- 5,9	10 104	- 3,8	2,3
Hotels (ohne Hotels garnis)										
zusammen	11 954	- 9,9	19 494	- 12,6	1,6	64 739	- 9,3	110 004	- 8,4	1,7
Deutschland	11 237	- 10,6	18 379	- 13,4	1,6	61 856	- 9,7	104 927	- 8,3	1,7
Ausland	717	1,6	1 115	1,8	1,6	2 883	- 0,2	5 077	- 10,0	1,8
Hotels garnis										
zusammen	895	26,2	1 737	19,6	1,9	5 022	6,7	8 806	5,8	1,8
Deutschland	797	60,0	1 599	62,2	2,0	4 690	16,2	8 280	17,2	1,8
Ausland	98	- 53,6	138	- 70,4	1,4	332	- 50,6	526	- 58,3	1,6
Gasthöfe										
zusammen	1 691	23,8	2 669	33,2	1,6	8 305	44,2	13 315	47,2	1,6
Deutschland	1 616	26,0	2 548	34,6	1,6	7 974	48,7	12 648	52,8	1,6
Ausland	75	- 9,6	121	9,0	1,6	331	- 16,6	667	- 13,4	2,0
Pensionen										
zusammen	3 376	12,6	7 787	16,5	2,3	13 782	0,4	32 712	8,0	2,4
Deutschland	3 191	12,1	7 185	17,7	2,3	13 019	- 0,7	28 878	5,1	2,2
Ausland	185	23,3	602	4,7	3,3	763	23,3	3 834	35,5	5,0

9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern

Land Reisegebiet Herkunftsland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen-Anhalt										
Insgesamt	343 425	0,1	897 132	2,7	2,6	1 924 331	1,0	4 657 097	1,2	2,4
Deutschland	301 443	0,7	817 977	4,7	2,7	1 763 949	1,6	4 334 576	2,4	2,5
Ausland	41 982	- 4,1	79 155	- 13,7	1,9	160 382	- 4,7	322 521	- 12,8	2,0
Europa	36 864	1,6	68 795	- 9,9	1,9	132 899	- 4,2	271 271	- 12,7	2,0
Belgien	1 071	10,8	1 858	2,4	1,7	4 117	- 1,9	7 903	2,7	1,9
Bulgarien	70	- 11,4	136	- 24,0	1,9	532	- 14,7	1 207	- 15,2	2,3
Dänemark	9 200	3,2	15 913	- 2,2	1,7	17 633	- 5,6	31 509	- 8,5	1,8
Estland	39	- 65,8	56	- 62,2	1,4	289	- 46,2	480	- 35,9	1,7
Finnland	342	0,0	498	1,8	1,5	1 679	4,0	3 093	14,0	1,8
Frankreich	900	- 2,9	1 512	6,3	1,7	4 036	- 5,3	7 514	- 7,0	1,9
Griechenland	38	26,7	80	50,9	2,1	331	17,4	789	48,9	2,4
Irland	85	- 15,0	223	- 60,2	2,6	528	6,7	2 019	9,4	3,8
Island	20	- 20,0	27	- 18,2	1,4	81	- 62,0	164	- 74,5	2,0
Italien	923	- 8,1	1 480	- 13,8	1,6	4 003	- 9,2	7 582	- 8,0	1,9
Kroatien	25	- 50,0	59	- 82,5	2,4	285	- 7,8	896	- 12,2	3,1
Lettland	143	52,1	395	41,1	2,8	472	- 21,1	1 049	2,0	2,2
Litauen	533	- 26,2	789	- 21,5	1,5	2 250	- 24,3	3 070	- 18,0	1,4
Luxemburg	79	- 11,2	159	28,2	2,0	513	- 16,2	1 024	- 6,7	2,0
Malta	3	- 25,0	7	- 12,5	2,3	19	11,8	29	16,0	1,5
Niederlande	6 696	8,1	14 233	4,0	2,1	24 574	1,8	51 366	- 2,1	2,1
Norwegen	1 306	4,6	1 808	- 3,7	1,4	2 624	1,4	3 831	- 2,3	1,5
Österreich	1 955	1,1	3 556	- 9,4	1,8	9 219	- 5,6	17 667	- 19,9	1,9
Polen	1 937	- 4,1	4 941	- 43,3	2,6	13 431	- 1,6	34 752	- 23,0	2,6
Portugal	77	- 33,0	185	- 64,8	2,4	493	- 45,3	2 145	- 69,9	4,4
Rumänien	199	- 8,7	787	- 10,2	4,0	1 136	- 9,0	6 368	21,2	5,6
Russische Föderation	548	7,9	1 287	- 25,9	2,3	3 013	9,1	6 062	- 7,6	2,0
Schweden	3 636	3,4	4 720	0,3	1,3	8 618	0,3	12 095	0,9	1,4
Schweiz	2 548	- 12,3	4 628	- 12,8	1,8	10 023	- 8,1	17 752	- 13,9	1,8
Slowakische Republik	225	- 2,6	545	- 44,6	2,4	1 112	- 6,1	3 065	- 34,9	2,8
Slowenien	114	103,6	152	36,9	1,3	530	22,7	1 236	- 19,5	2,3
Spanien	655	13,9	1 027	- 10,2	1,6	3 626	- 36,9	6 147	- 43,7	1,7
Tschechische Republik	821	23,1	1 749	6,0	2,1	4 268	3,8	9 820	- 4,0	2,3
Türkei	91	- 32,1	496	- 19,6	5,5	668	31,5	2 703	64,0	4,0
Ukraine	198	63,6	542	88,2	2,7	1 295	27,1	2 584	14,7	2,0
Ungarn	412	- 29,7	1 398	- 20,6	3,4	1 904	- 27,4	6 323	- 28,9	3,3
Vereinigtes Königreich	1 469	6,4	2 535	1,1	1,7	6 545	- 0,8	12 351	- 7,6	1,9
Zypern	5	- 80,8	8	- 76,5	1,6	15	- 74,1	28	- 78,3	1,9
Sonstige europäische Länder	501	24,6	1 006	- 29,3	2,0	3 037	42,4	6 648	- 24,9	2,2

Noch 9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern

Land Reisegebiet Herkunftsland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen-Anhalt										
Afrika	163	- 50,6	389	- 60,6	2,4	642	- 43,4	1 574	- 35,7	2,5
Südafrika	53	- 73,2	171	- 75,5	3,2	182	- 56,3	433	- 60,2	2,4
Sonstige afrikanische Länder	110	- 16,7	218	- 25,1	2,0	460	- 36,0	1 141	- 16,0	2,5
Asien	1 711	- 26,0	3 145	- 38,5	1,8	8 538	- 5,6	16 531	- 15,5	1,9
Arabische Golfstaaten	105	- 7,9	220	5,3	2,1	350	- 26,9	806	- 11,7	2,3
China (einschl. Hongkong)	365	- 35,7	747	- 62,3	2,0	2 248	- 26,7	5 761	- 29,2	2,6
Indien	20	- 54,5	99	- 2,9	5,0	204	1,0	747	86,8	3,7
Israel	156	- 9,8	383	5,2	2,5	440	8,4	881	12,8	2,0
Japan	109	- 39,4	209	- 29,6	1,9	777	- 3,8	1 337	- 20,9	1,7
Korea, Republik	703	- 12,1	851	- 23,1	1,2	2 746	16,4	3 495	3,6	1,3
Taiwan	65	170,8	149	106,9	2,3	215	9,1	408	4,9	1,9
Sonstige asiatische Länder	188	- 54,1	487	- 50,3	2,6	1 558	2,1	3 096	- 19,9	2,0
Amerika	2 260	- 22,9	4 954	- 15,9	2,2	11 453	- 5,0	21 000	- 11,8	1,8
Kanada	120	62,2	328	132,6	2,7	579	- 2,0	1 146	9,1	2,0
Vereinigte Staaten	1 442	- 33,9	3 071	- 34,3	2,1	6 512	- 33,8	12 317	- 37,1	1,9
Sonstige nordamerik. Länder	1	- 66,7	3	- 50,0	3,0	14	- 26,3	17	- 57,5	1,2
Mittelamerika/Karibik	574	93,3	1 292	182,1	2,3	3 205	555,4	5 276	479,8	1,6
Brasilien	59	- 14,5	120	- 16,7	2,0	438	- 14,3	808	- 29,2	1,8
Sonstige südamerik. Länder	64	- 79,1	140	- 69,9	2,2	705	13,9	1 436	33,0	2,0
Australien, Ozeanien	210	- 36,7	385	- 43,2	1,8	800	- 13,8	1 528	- 21,0	1,9
Australien	165	- 43,3	319	- 47,7	1,9	622	- 21,1	1 219	- 28,0	2,0
Neuseeland, Ozeanien	45	9,8	66	- 2,9	1,5	178	27,1	309	27,7	1,7
Ohne Angaben	774	- 51,3	1 487	- 46,5	1,9	6 050	- 4,8	10 617	- 5,1	1,8

Noch 9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern

Land Reisegebiet	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Harz und Harzvorland										
Insgesamt	108 701	- 0,2	340 064	4,8	3,1	642 421	2,6	1 748 897	4,5	2,7
Deutschland	100 381	0,5	317 000	6,1	3,2	612 417	2,6	1 672 477	4,7	2,7
Ausland	8 320	- 8,1	23 064	- 10,0	2,8	30 004	2,7	76 420	1,0	2,5
Europa	7 608	- 3,4	21 678	- 2,6	2,8	25 418	5,0	67 193	4,4	2,6
Belgien	338	23,8	758	24,5	2,2	938	3,3	2 168	14,2	2,3
Bulgarien	-	-	-	-	-	50	- 28,6	102	- 57,7	2,0
Dänemark	2 526	- 7,8	7 322	- 11,3	2,9	5 088	- 1,1	13 846	- 6,1	2,7
Estland	3	50,0	4	100,0	1,3	17	13,3	30	76,5	1,8
Finnland	32	- 33,3	58	- 37,6	1,8	198	35,6	303	19,8	1,5
Frankreich	131	28,4	228	18,1	1,7	577	8,5	1 212	3,9	2,1
Griechenland	3	50,0	10	11,1	3,3	27	- 20,6	59	- 4,8	2,2
Irland	16	- 15,8	41	13,9	2,6	100	56,3	236	110,7	2,4
Island	1	- 50,0	4	0,0	4,0	15	- 16,7	59	84,4	3,9
Italien	108	- 22,9	238	- 13,8	2,2	385	- 24,1	805	- 27,7	2,1
Kroatien	-	- 100,0	-	- 100,0	-	42	13,5	109	- 6,0	2,6
Lettland	28	86,7	182	23,8	6,5	59	43,9	237	19,7	4,0
Litauen	25	- 44,4	186	1,6	7,4	206	102,0	556	82,9	2,7
Luxemburg	10	42,9	38	192,3	3,8	90	30,4	235	20,5	2,6
Malta	-	-	-	-	-	-	- 100,0	-	- 100,0	-
Niederlande	2 197	4,2	6 630	5,3	3,0	7 158	1,0	20 516	0,1	2,9
Norwegen	181	- 3,7	354	- 1,9	2,0	350	- 19,9	649	- 14,7	1,9
Österreich	319	- 18,2	760	- 26,9	2,4	1 547	- 15,1	3 715	- 26,8	2,4
Polen	240	27,0	850	58,0	3,5	1 379	19,1	4 525	63,9	3,3
Portugal	2	- 88,9	5	- 83,3	2,5	25	- 55,4	38	- 58,2	1,5
Rumänien	21	75,0	152	210,2	7,2	126	23,5	643	206,2	5,1
Russische Föderation	78	- 22,8	201	- 62,1	2,6	536	54,9	1 061	3,1	2,0
Schweden	322	11,0	594	15,8	1,8	891	4,7	1 730	10,9	1,9
Schweiz	511	- 9,9	1 344	- 9,5	2,6	1 901	5,6	4 291	- 2,8	2,3
Slowakische Republik	22	100,0	43	186,7	2,0	159	76,7	369	173,3	2,3
Slowenien	1	- 95,2	1	- 97,6	1,0	32	- 15,8	99	8,8	3,1
Spanien	52	- 21,2	92	- 18,6	1,8	344	8,2	681	- 23,0	2,0
Tschechische Republik	61	- 35,8	217	- 35,2	3,6	543	15,0	981	- 4,8	1,8
Türkei	4	- 60,0	5	- 64,3	1,3	135	255,3	1 004	**	7,4
Ukraine	14	180,0	41	583,3	2,9	164	41,4	356	75,4	2,2
Ungarn	59	- 33,0	516	60,7	8,7	317	2,6	1 342	18,3	4,2
Vereinigtes Königreich	272	- 2,9	701	10,2	2,6	1 589	25,0	4 129	39,6	2,6
Zypern	2	-	2	-	1,0	6	- 68,4	13	- 80,3	2,2
Sonstige europäische Länder	29	- 19,4	101	- 6,5	3,5	424	119,7	1 094	14,3	2,6

Noch 9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern

Land Reisegebiet Herkunftsland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Harz und Harzvorland										
Afrika	19	- 87,1	59	- 90,6	3,1	84	- 61,8	199	- 75,2	2,4
Südafrika	12	- 91,3	40	- 93,5	3,3	30	- 83,5	71	- 89,8	2,4
Sonstige afrikanische Länder	7	- 22,2	19	35,7	2,7	54	42,1	128	16,4	2,4
Asien	178	- 21,6	319	- 63,0	1,8	917	- 9,6	1 583	- 39,6	1,7
Arabische Golfstaaten	11	57,1	22	22,2	2,0	37	- 43,9	66	- 50,0	1,8
China (einschl. Hongkong)	45	- 41,6	82	- 74,8	1,8	297	- 25,4	502	- 44,8	1,7
Indien	5	- 44,4	20	- 31,0	4,0	27	- 18,2	71	- 7,8	2,6
Israel	20	- 42,9	44	- 51,6	2,2	79	- 22,5	160	- 28,9	2,0
Japan	28	- 9,7	65	47,7	2,3	161	- 14,8	289	- 29,3	1,8
Korea, Republik	11	57,1	12	71,4	1,1	42	5,0	52	- 25,7	1,2
Taiwan	38	850,0	45	400,0	1,2	100	104,1	150	57,9	1,5
Sonstige asiatische Länder	20	- 64,9	29	- 91,4	1,5	174	27,0	293	- 58,2	1,7
Amerika	266	- 5,0	559	- 20,9	2,1	1 428	- 1,9	3 016	- 0,5	2,1
Kanada	33	73,7	73	30,4	2,2	131	3,1	263	- 0,8	2,0
Vereinigte Staaten	181	- 19,2	340	- 42,3	1,9	980	- 6,6	1 987	- 11,7	2,0
Sonstige nordamerik. Länder	-	-	-	-	-	5	-	5	-	1,0
Mittelamerika/Karibik	10	- 41,2	65	97,0	6,5	125	40,4	353	115,2	2,8
Brasilien	19	216,7	28	115,4	1,5	91	- 11,7	217	3,3	2,4
Sonstige südamerik. Länder	23	64,3	53	231,3	2,3	96	10,3	191	36,4	2,0
Australien, Ozeanien	37	- 40,3	69	- 45,7	1,9	179	- 11,8	391	- 8,6	2,2
Australien	29	- 37,0	53	- 47,0	1,8	142	- 1,4	313	5,4	2,2
Neuseeland, Ozeanien	8	- 50,0	16	- 40,7	2,0	37	- 37,3	78	- 40,5	2,1
Ohne Angaben	212	- 53,5	380	- 63,2	1,8	1 978	- 6,2	4 038	- 8,0	2,0

Noch 9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern

Land Reisegebiet Herkunftsland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Halle, Saale, Unstrut										
Insgesamt	74 668	7,1	166 592	5,6	2,2	415 581	6,4	891 739	1,1	2,1
Deutschland	64 859	10,4	150 439	11,2	2,3	377 690	7,9	824 088	4,7	2,2
Ausland	9 809	- 10,4	16 153	- 28,2	1,6	37 891	- 6,3	67 651	- 28,4	1,8
Europa	8 279	- 8,5	13 387	- 28,9	1,6	30 074	- 6,7	54 480	- 31,7	1,8
Belgien	138	- 12,1	223	- 4,3	1,6	946	- 9,0	1 673	- 22,5	1,8
Bulgarien	10	150,0	16	23,1	1,6	168	100,0	424	157,0	2,5
Dänemark	2 848	3,3	3 309	4,6	1,2	4 732	- 5,5	5 654	- 9,7	1,2
Estland	8	- 20,0	8	- 33,3	1,0	69	- 33,0	92	- 57,4	1,3
Finnland	58	5,5	91	42,2	1,6	427	11,2	719	- 2,3	1,7
Frankreich	187	- 12,2	342	2,4	1,8	1 163	- 6,1	2 075	- 12,3	1,8
Griechenland	6	- 45,5	14	- 26,3	2,3	102	- 16,4	272	51,1	2,7
Irland	6	- 82,9	7	- 90,5	1,2	202	- 6,9	290	- 16,9	1,4
Island	2	- 33,3	2	- 33,3	1,0	18	50,0	24	- 7,7	1,3
Italien	224	- 31,7	347	- 21,1	1,5	1 216	- 13,0	2 499	9,4	2,1
Kroatien	10	- 33,3	42	- 76,5	4,2	81	6,6	182	- 32,8	2,2
Lettland	22	- 29,0	40	- 14,9	1,8	82	- 24,1	133	- 9,5	1,6
Litauen	17	- 58,5	25	- 77,3	1,5	130	- 40,6	187	- 57,1	1,4
Luxemburg	21	31,3	52	100,0	2,5	126	5,0	246	- 4,7	2,0
Malta	3	- 25,0	7	- 12,5	2,3	5	- 37,5	11	- 21,4	2,2
Niederlande	902	7,8	1 638	2,2	1,8	3 774	- 2,1	6 697	- 16,9	1,8
Norwegen	305	- 7,9	376	- 20,8	1,2	675	8,0	910	- 12,6	1,3
Österreich	469	2,6	858	9,3	1,8	2 646	8,0	4 535	- 12,5	1,7
Polen	351	- 51,5	742	- 80,5	2,1	2 547	- 22,9	5 717	- 57,6	2,2
Portugal	17	- 37,0	57	- 68,9	3,4	105	- 66,0	232	- 92,0	2,2
Rumänien	80	- 12,1	398	0,5	5,0	327	- 35,2	1 736	- 34,6	5,3
Russische Föderation	153	21,4	514	- 32,5	3,4	761	17,3	1 856	- 18,3	2,4
Schweden	1 154	- 14,3	1 350	- 32,2	1,2	2 568	- 1,3	3 241	- 16,8	1,3
Schweiz	502	- 4,2	745	- 1,1	1,5	2 307	0,4	3 757	- 2,0	1,6
Slowakische Republik	39	- 74,2	219	- 73,5	5,6	442	- 28,7	1 753	- 46,4	4,0
Slowenien	68	300,0	93	158,3	1,4	200	124,7	489	52,3	2,4
Spanien	61	- 20,8	86	- 63,1	1,4	500	- 20,5	878	- 58,3	1,8
Tschechische Republik	136	- 4,2	273	- 9,6	2,0	919	5,5	1 648	- 21,4	1,8
Türkei	39	0,0	393	12,9	10,1	190	- 17,4	842	7,8	4,4
Ukraine	67	252,6	352	**	5,3	344	51,5	996	41,3	2,9
Ungarn	75	- 25,0	188	- 68,7	2,5	417	- 40,3	1 241	- 65,0	3,0
Vereinigtes Königreich	218	- 14,2	386	- 22,8	1,8	1 186	- 11,2	2 002	- 27,8	1,7
Zypern	-	-	-	-	-	3	- 57,1	5	- 73,7	1,7
Sonstige europäische Länder	83	- 21,7	194	- 60,0	2,3	696	- 12,0	1 464	- 70,6	2,1

Noch 9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern

Land Reisegebiet Herkunftsland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Halle, Saale, Unstrut										
Afrika	79	216,0	161	106,4	2,0	235	- 5,2	458	3,4	1,9
Südafrika	5	150,0	29	383,3	5,8	27	- 57,1	62	- 32,6	2,3
Sonstige afrikanische Länder	74	221,7	132	83,3	1,8	208	12,4	396	12,8	1,9
Asien	895	- 30,9	1 492	- 42,7	1,7	3 595	- 8,8	5 857	- 15,4	1,6
Arabische Golfstaaten	42	0,0	51	- 31,1	1,2	190	- 14,0	391	26,5	2,1
China (einschl. Hongkong)	54	- 80,0	145	- 85,5	2,7	559	- 35,3	1 105	- 46,5	2,0
Indien	13	- 13,3	75	97,4	5,8	119	75,0	524	251,7	4,4
Israel	45	- 62,5	93	- 62,2	2,1	146	- 12,6	273	- 12,2	1,9
Japan	43	- 59,0	71	- 62,2	1,7	336	4,7	585	- 26,8	1,7
Korea, Republik	620	- 2,4	753	- 13,7	1,2	1 713	0,9	2 059	- 9,6	1,2
Taiwan	7	- 22,2	74	89,7	10,6	63	- 3,1	155	46,2	2,5
Sonstige asiatische Länder	71	- 28,3	230	59,7	3,2	469	- 12,7	765	- 15,8	1,6
Amerika	375	10,0	751	22,7	2,0	2 333	- 15,7	4 198	- 18,8	1,8
Kanada	20	233,3	49	345,5	2,5	134	- 11,8	278	11,6	2,1
Vereinigte Staaten	312	0,6	590	7,3	1,9	1 862	- 22,0	3 287	- 26,2	1,8
Sonstige nordamerik. Länder	1	- 66,7	3	- 50,0	3,0	4	- 50,0	6	- 73,9	1,5
Mittelamerika/Karibik	20	300,0	69	666,7	3,5	206	347,8	379	335,6	1,8
Brasilien	10	0,0	28	47,4	2,8	62	- 27,1	126	- 25,9	2,0
Sonstige südamerik. Länder	12	71,4	12	- 29,4	1,0	65	- 28,6	122	- 35,1	1,9
Australien, Ozeanien	25	31,6	43	16,2	1,7	185	45,7	313	- 5,4	1,7
Australien	20	17,6	38	8,6	1,9	158	41,1	272	- 12,8	1,7
Neuseeland, Ozeanien	5	150,0	5	150,0	1,0	27	80,0	41	115,8	1,5
Ohne Angaben	156	- 28,1	319	- 5,9	2,0	1 469	28,9	2 345	26,7	1,6

Noch 9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern

Land Reisegebiet	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Anhalt-Wittenberg										
Insgesamt	57 094	- 10,8	142 085	- 6,7	2,5	280 793	- 9,9	672 869	- 9,1	2,4
Deutschland	47 017	- 11,4	124 206	- 6,2	2,6	244 491	- 9,4	605 060	- 7,5	2,5
Ausland	10 077	- 7,7	17 879	- 10,2	1,8	36 302	- 13,3	67 809	- 20,9	1,9
Europa	8 531	2,0	14 443	- 3,4	1,7	28 903	- 11,5	54 518	- 18,7	1,9
Belgien	147	4,3	191	- 28,5	1,3	485	- 21,9	698	- 26,7	1,4
Bulgarien	21	75,0	31	121,4	1,5	114	- 28,8	218	- 33,7	1,9
Dänemark	1 648	12,4	2 467	4,8	1,5	3 494	- 18,0	5 796	- 24,9	1,7
Estland	6	- 80,6	18	- 67,9	3,0	77	- 13,5	188	62,1	2,4
Finnland	88	- 17,0	137	- 18,5	1,6	389	- 33,0	584	- 41,8	1,5
Frankreich	221	- 20,2	335	- 13,7	1,5	782	- 27,9	1 225	- 32,5	1,6
Griechenland	8	33,3	28	133,3	3,5	72	30,9	149	10,4	2,1
Irland	23	9,5	58	52,6	2,5	74	34,5	132	50,0	1,8
Island	9	50,0	13	44,4	1,4	17	- 85,2	23	- 92,9	1,4
Italien	265	28,0	447	35,9	1,7	811	10,5	1 451	19,9	1,8
Kroatien	9	- 30,8	11	- 21,4	1,2	80	35,6	175	130,3	2,2
Lettland	17	142,9	78	420,0	4,6	92	- 34,3	329	43,7	3,6
Litauen	10	- 61,5	14	- 50,0	1,4	113	- 35,8	216	1,4	1,9
Luxemburg	22	- 48,8	39	- 23,5	1,8	153	- 46,9	291	- 34,3	1,9
Malta	-	-	-	-	-	8	166,7	10	233,3	1,3
Niederlande	1 117	- 1,9	2 128	- 8,6	1,9	3 987	- 1,4	8 515	0,3	2,1
Norwegen	245	- 13,4	382	- 19,1	1,6	569	- 17,1	967	- 8,4	1,7
Österreich	507	- 5,9	836	- 9,2	1,6	1 767	- 15,1	3 115	- 10,1	1,8
Polen	448	35,8	1 269	- 12,2	2,8	3 137	4,6	8 871	- 17,6	2,8
Portugal	24	- 29,4	60	- 75,4	2,5	142	- 36,0	608	- 73,1	4,3
Rumänien	36	- 36,8	71	- 60,3	2,0	202	- 20,8	675	- 45,3	3,3
Russische Föderation	135	95,7	326	254,3	2,4	666	37,6	1 155	23,5	1,7
Schweden	1 423	10,4	1 911	28,7	1,3	3 504	- 3,5	4 934	10,2	1,4
Schweiz	782	- 26,6	1 252	- 25,4	1,6	2 568	- 28,8	3 831	- 39,5	1,5
Slowakische Republik	95	137,5	150	117,4	1,6	202	- 17,6	298	- 64,1	1,5
Slowenien	29	383,3	29	383,3	1,0	125	0,0	194	- 28,4	1,6
Spanien	250	28,2	412	37,3	1,6	1 259	- 33,2	1 867	- 45,3	1,5
Tschechische Republik	240	61,1	388	65,8	1,6	899	- 6,6	1 432	- 35,3	1,6
Türkei	15	- 70,0	18	- 89,5	1,2	68	- 13,9	103	- 53,6	1,5
Ukraine	39	95,0	49	- 2,0	1,3	133	18,8	190	- 30,4	1,4
Ungarn	86	- 73,8	297	- 53,8	3,5	443	- 54,5	1 770	- 30,7	4,0
Vereinigtes Königreich	242	- 5,1	412	0,0	1,7	1 133	- 16,8	1 651	- 23,0	1,5
Zypern	3	-	6	-	2,0	3	200,0	6	500,0	2,0
Sonstige europäische Länder	321	107,1	580	21,1	1,8	1 335	173,6	2 851	91,5	2,1

Noch 9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern

Land Reisegebiet Herkunftsland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Anhalt-Wittenberg										
Afrika	23	- 62,3	42	- 45,5	1,8	107	- 61,6	229	- 50,8	2,1
Südafrika	10	- 80,0	16	- 75,4	1,6	48	- 55,6	103	- 36,4	2,1
Sonstige afrikanische Länder	13	18,2	26	116,7	2,0	59	- 65,5	126	- 58,4	2,1
Asien	276	- 36,1	559	- 39,2	2,0	1 894	- 12,1	3 283	- 36,2	1,7
Arabische Golfstaaten	10	- 33,3	10	- 64,3	1,0	17	- 72,1	37	- 80,1	2,2
China (einschl. Hongkong)	80	- 19,2	131	- 65,6	1,6	415	- 55,9	1 035	- 67,0	2,5
Indien	-	- 100,0	-	- 100,0	-	11	- 70,3	36	- 20,0	3,3
Israel	77	**	228	**	3,0	113	527,8	272	988,0	2,4
Japan	19	- 32,1	41	7,9	2,2	114	- 37,0	151	- 42,1	1,3
Korea, Republik	57	- 60,7	69	- 60,1	1,2	913	99,8	1 282	83,1	1,4
Taiwan	5	0,0	7	- 22,2	1,4	10	- 69,7	22	- 77,1	2,2
Sonstige asiatische Länder	28	- 79,1	73	- 74,3	2,6	301	- 29,5	448	- 35,4	1,5
Amerika	987	- 42,5	2 328	- 33,8	2,4	4 329	- 25,8	8 019	- 30,9	1,9
Kanada	31	6,9	118	151,1	3,8	165	0,0	304	17,8	1,8
Vereinigte Staaten	660	- 54,4	1 717	- 44,6	2,6	2 421	- 53,2	4 820	- 53,4	2,0
Sonstige nordamerik. Länder	-	-	-	-	-	-	- 100,0	-	- 100,0	-
Mittelamerika/Karibik	266	**	424	**	1,6	1 086	**	1 648	**	1,5
Brasilien	20	- 20,0	42	- 35,4	2,1	179	14,7	283	- 41,3	1,6
Sonstige südamerik. Länder	10	- 95,3	27	- 90,8	2,7	478	52,7	964	103,8	2,0
Australien, Ozeanien	87	42,6	155	80,2	1,8	233	- 2,5	362	- 2,4	1,6
Australien	68	28,3	125	64,5	1,8	150	- 28,2	253	- 23,6	1,7
Neuseeland, Ozeanien	19	137,5	30	200,0	1,6	83	176,7	109	172,5	1,3
Ohne Angaben	173	- 38,2	352	- 5,4	2,0	836	20,5	1 398	30,3	1,7

Noch 9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern

Land Reisegebiet Herkunftsland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide										
Insgesamt	73 828	2,9	166 755	3,5	2,3	447 203	2,1	980 105	2,7	2,2
Deutschland	61 578	2,0	147 935	5,0	2,4	396 471	2,6	883 795	3,4	2,2
Ausland	12 250	7,6	18 820	-7,4	1,5	50 732	-1,1	96 310	-3,4	1,9
Europa	11 086	12,9	16 385	-6,4	1,5	43 746	-3,4	81 957	-6,4	1,9
Belgien	411	11,4	625	0,2	1,5	1 649	7,1	3 172	26,3	1,9
Bulgarien	37	-41,3	85	-44,1	2,3	176	-39,9	417	-36,6	2,4
Dänemark	1 961	11,0	2 417	9,2	1,2	3 908	2,8	5 435	10,9	1,4
Estland	22	-69,0	26	-66,7	1,2	125	-61,9	168	-57,8	1,3
Finnland	137	22,3	164	19,7	1,2	554	27,4	1 254	101,0	2,3
Frankreich	334	11,7	560	19,7	1,7	1 372	7,9	2 767	13,2	2,0
Griechenland	20	100,0	26	116,7	1,3	119	77,6	290	95,9	2,4
Irland	36	63,6	113	-72,4	3,1	144	-4,0	1 344	4,5	9,3
Island	5	0,0	5	-37,5	1,0	28	-52,5	55	-78,3	2,0
Italien	302	-2,3	414	-35,8	1,4	1 505	-8,1	2 685	-20,7	1,8
Kroatien	6	-53,8	6	-95,2	1,0	81	-37,2	427	-20,9	5,3
Lettland	75	87,5	94	38,2	1,3	238	-21,7	349	-21,6	1,5
Litauen	479	-21,2	560	-17,9	1,2	1 795	-27,4	2 103	-24,6	1,2
Luxemburg	26	62,5	30	15,4	1,2	119	0,8	202	17,4	1,7
Malta	-	-	-	-	-	6	50,0	8	100,0	1,3
Niederlande	2 208	19,0	3 113	6,2	1,4	8 616	4,8	12 825	-4,5	1,5
Norwegen	511	28,7	591	23,1	1,2	897	26,7	1 095	29,0	1,2
Österreich	597	21,6	969	-12,8	1,6	2 952	-2,5	5 606	-22,6	1,9
Polen	764	8,7	1 684	-33,8	2,2	5 450	-5,2	12 262	-22,7	2,2
Portugal	25	56,3	47	51,6	1,9	173	0,6	1 157	-13,2	6,7
Rumänien	62	19,2	166	-32,0	2,7	445	29,0	3 208	223,1	7,2
Russische Föderation	180	-10,4	244	-27,2	1,4	1 020	-17,3	1 897	-13,9	1,9
Schweden	639	23,8	743	19,5	1,2	1 433	10,6	1 892	6,1	1,3
Schweiz	586	-3,1	1 003	-14,1	1,7	2 830	-0,9	5 172	-6,2	1,8
Slowakische Republik	44	63,0	95	48,4	2,2	264	37,5	583	47,2	2,2
Slowenien	16	100,0	29	20,8	1,8	153	-12,6	405	-52,2	2,6
Spanien	284	29,1	419	-7,1	1,5	1 477	-48,1	2 625	-40,3	1,8
Tschechische Republik	262	44,8	527	123,3	2,0	1 577	6,4	3 575	29,2	2,3
Türkei	26	-25,7	53	-36,9	2,0	248	59,0	630	14,8	2,5
Ukraine	78	1,3	100	-52,8	1,3	645	16,0	1 013	-4,8	1,6
Ungarn	182	230,9	373	110,7	2,0	697	24,0	1 916	43,7	2,7
Vereinigtes Königreich	703	26,9	973	6,0	1,4	2 494	3,6	4 338	-15,5	1,7
Zypern	-	-100,0	-	-100,0	-	3	-90,3	4	-90,7	1,3
Sonstige europäische Länder	68	-30,6	131	-32,1	1,9	553	-13,5	1 078	-11,3	1,9

Noch 9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern

Land Reisegebiet Herkunftsland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide										
Afrika	26	- 73,2	69	- 66,7	2,7	187	- 51,4	586	- 19,3	3,1
Südafrika	12	50,0	30	114,3	2,5	54	- 12,9	110	- 17,9	2,0
Sonstige afrikanische Länder	14	- 84,3	39	- 79,8	2,8	133	- 58,8	476	- 19,6	3,6
Asien	346	2,1	735	5,9	2,1	2 093	11,6	5 724	25,4	2,7
Arabische Golfstaaten	39	- 2,5	116	68,1	3,0	98	- 18,3	286	7,9	2,9
China (einschl. Hongkong)	183	57,8	382	44,7	2,1	970	13,8	3 105	54,5	3,2
Indien	2	- 89,5	4	- 88,2	2,0	46	- 28,1	114	- 11,6	2,5
Israel	14	7,7	18	- 18,2	1,3	100	- 14,5	174	- 19,8	1,7
Japan	19	26,7	32	23,1	1,7	160	44,1	306	42,3	1,9
Korea, Republik	6	- 53,8	8	- 85,2	1,3	66	- 60,0	84	- 74,3	1,3
Taiwan	15	400,0	23	91,7	1,5	42	- 10,6	81	- 9,0	1,9
Sonstige asiatische Länder	68	- 43,3	152	- 28,6	2,2	611	53,1	1 574	20,0	2,6
Amerika	592	3,1	1 268	23,1	2,1	3 237	70,1	5 557	43,1	1,7
Kanada	32	88,2	83	245,8	2,6	119	- 6,3	253	1,6	2,1
Vereinigte Staaten	263	35,6	391	- 8,2	1,5	1 167	0,8	2 075	- 15,9	1,8
Sonstige nordamerik. Länder	-	-	-	-	-	5	0,0	6	- 14,3	1,2
Mittelamerika/Karibik	278	3,3	734	79,5	2,6	1 788	450,2	2 896	372,4	1,6
Brasilien	10	- 60,0	22	- 42,1	2,2	104	- 36,6	180	- 33,3	1,7
Sonstige südamerik. Länder	9	- 87,0	38	- 71,4	4,2	54	- 56,5	147	- 46,5	2,7
Australien, Ozeanien	46	- 16,4	98	3,2	2,1	181	- 5,2	435	5,3	2,4
Australien	37	- 15,9	87	24,3	2,4	157	- 2,5	361	- 1,6	2,3
Neuseeland, Ozeanien	9	- 18,2	11	- 56,0	1,2	24	- 20,0	74	60,9	3,1
Ohne Angaben	154	- 69,3	265	- 66,5	1,7	1 288	- 22,0	2 051	- 20,4	1,6

Noch 9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern

Land Reisegebiet Herkunftsland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Altmark										
Insgesamt	29 134	1,2	81 636	5,3	2,8	138 333	- 0,1	363 487	3,0	2,6
Deutschland	27 608	1,1	78 397	5,7	2,8	132 880	- 0,1	349 156	3,1	2,6
Ausland	1 526	2,2	3 239	- 4,5	2,1	5 453	- 0,8	14 331	1,0	2,6
Europa	1 360	14,6	2 902	5,1	2,1	4 758	8,0	13 123	8,8	2,8
Belgien	37	37,0	61	- 24,7	1,6	99	11,2	192	12,9	1,9
Bulgarien	2	-	4	-	2,0	24	41,2	46	48,4	1,9
Dänemark	217	17,9	398	36,8	1,8	411	- 12,2	778	- 1,9	1,9
Estland	-	-	-	-	-	1	- 50,0	2	0,0	2,0
Finnland	27	28,6	48	77,8	1,8	111	63,2	233	142,7	2,1
Frankreich	27	- 25,0	47	17,5	1,7	142	3,6	235	- 17,3	1,7
Griechenland	1	0,0	2	100,0	2,0	11	175,0	19	280,0	1,7
Irland	4	33,3	4	33,3	1,0	8	- 11,1	17	70,0	2,1
Island	3	- 66,7	3	- 66,7	1,0	3	- 66,7	3	- 66,7	1,0
Italien	24	20,0	34	30,8	1,4	86	- 35,3	142	- 43,9	1,7
Kroatien	-	- 100,0	-	- 100,0	-	1	- 87,5	3	- 82,4	3,0
Lettland	1	0,0	1	- 66,7	1,0	1	- 80,0	1	- 88,9	1,0
Litauen	2	0,0	4	100,0	2,0	6	100,0	8	166,7	1,3
Luxemburg	-	- 100,0	-	- 100,0	-	25	47,1	50	72,4	2,0
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	272	7,1	724	35,8	2,7	1 039	11,0	2 813	41,1	2,7
Norwegen	64	30,6	105	16,7	1,6	133	0,0	210	- 1,4	1,6
Österreich	63	12,5	133	98,5	2,1	307	- 18,6	696	- 35,8	2,3
Polen	134	78,7	396	4,2	3,0	918	110,1	3 377	52,3	3,7
Portugal	9	- 55,0	16	- 56,8	1,8	48	- 66,2	110	- 79,7	2,3
Rumänien	-	- 100,0	-	- 100,0	-	36	- 14,3	106	- 34,6	2,9
Russische Föderation	2	- 81,8	2	- 88,2	1,0	30	- 40,0	93	- 23,8	3,1
Schweden	98	30,7	122	31,2	1,2	222	6,2	298	10,8	1,3
Schweiz	167	14,4	284	26,8	1,7	417	21,9	701	35,1	1,7
Slowakische Republik	25	**	38	280,0	1,5	45	21,6	62	- 16,2	1,4
Slowenien	-	- 100,0	-	- 100,0	-	20	300,0	49	880,0	2,5
Spanien	8	- 52,9	18	- 61,7	2,3	46	- 29,2	96	- 13,5	2,1
Tschechische Republik	122	22,0	344	- 36,6	2,8	330	2,2	2 184	2,8	6,6
Türkei	7	-	27	-	3,9	27	440,0	124	675,0	4,6
Ukraine	-	-	-	-	-	9	12,5	29	262,5	3,2
Ungarn	10	- 33,3	24	33,3	2,4	30	- 63,0	54	- 83,6	1,8
Vereinigtes Königreich	34	- 8,1	63	53,7	1,9	143	- 35,9	231	- 36,5	1,6
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige europäische Länder	-	- 100,0	-	- 100,0	-	29	38,1	161	- 20,3	5,6

Noch 9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Reisegebieten und Herkunftsländern

Land Reisegebiet Herkunftsland	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Altmark										
Afrika	16	-	58	-	3,6	29	866,7	102	**	3,5
Südafrika	14	-	56	-	4,0	23	**	87	**	3,8
Sonstige afrikanische Länder	2	-	2	-	1,0	6	200,0	15	400,0	2,5
Asien	16	-20,0	40	33,3	2,5	39	-35,0	84	-71,8	2,2
Arabische Golfstaaten	3	-70,0	21	5,0	7,0	8	-27,3	26	23,8	3,3
China (einschl. Hongkong)	3	-50,0	7	16,7	2,3	7	-41,7	14	-22,2	2,0
Indien	-	-	-	-	-	1	-	2	-	2,0
Israel	-	-	-	-	-	2	0,0	2	-33,3	1,0
Japan	-	-100,0	-	-100,0	-	6	0,0	6	0,0	1,0
Korea, Republik	9	-	9	-	1,0	12	-	18	-	1,5
Taiwan	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Sonstige asiatische Länder	1	-	3	-	3,0	3	-88,5	16	-93,5	5,3
Amerika	40	135,3	48	92,0	1,2	126	31,3	210	59,1	1,7
Kanada	4	33,3	5	66,7	1,3	30	50,0	48	65,5	1,6
Vereinigte Staaten	26	333,3	33	312,5	1,3	82	22,4	148	68,2	1,8
Sonstige nordamerik. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mittelamerika/Karibik	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-100,0	-	-100,0	-
Brasilien	-	-100,0	-	-100,0	-	2	-33,3	2	-77,8	1,0
Sonstige südamerik. Länder	10	150,0	10	150,0	1,0	12	200,0	12	200,0	1,0
Australien, Ozeanien	15	-88,9	20	-94,0	1,3	22	-86,9	27	-93,1	1,2
Australien	11	-91,6	16	-95,1	1,5	15	-90,7	20	-94,8	1,3
Neuseeland, Ozeanien	4	0,0	4	0,0	1,0	7	16,7	7	16,7	1,0
Ohne Angaben	79	-41,0	171	-29,6	2,2	479	-37,2	785	-39,4	1,6

10. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), darunter Hotels (ohne Hotel garnis), Schlafgelegenheiten
und Auslastung der Kapazitäten für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte

Gemeinde	Juli 2018							Januar bis Juli 2018
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durchschnittliche Auslastung
	insgesamt	darunter geöffnete		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Auslastung	nachrichtlich	
		zusammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat				maximales Angebot an Schlafgelegenheiten der letzten 13 Monate	
Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Annaburg, Stadt	2	2	0,0	.	.	.	.
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	
Arendsee (Altmark), Stadt	15	15	7,1	1 966	- 0,4	56,0	1 986	37,5
dar. Hotels	3	3	0,0	132	2,3	58,7	132	39,1
Arnstein, Stadt	3	3	50,0	190	0,0	73,0	208	57,4
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-
Aschersleben, Stadt	9	9	12,5	353	10,3	37,3	353	30,1
dar. Hotels	4	4	0,0	224	0,4	36,8	224	30,9
Bad Bibra, Stadt	4	4	0,0	170	1,8	25,4	170	16,2
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Bad Dürrenberg, Stadt	4	4	- 33,3	153	- 21,5	36,9	153	27,1
dar. Hotels	3	3	0,0	.	.	.	.	.
Bad Lauchstädt, Goethestadt	4	4	0,0	130	4,0	24,5	130	21,0
dar. Hotels	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Bad Schmiedeberg	13	13	0,0	1 687	- 0,1	56,1	1 693	50,3
dar. Hotels	3	3	0,0	207	- 2,4	28,6	212	21,1
Ballenstedt, Stadt	6	6	0,0	225	0,0	54,5	225	36,3
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Barby, Stadt	7	7	0,0	359	0,0	61,5	359	69,0
dar. Hotels	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Bernburg (Saale), Stadt	15	14	- 12,5	576	- 5,1	27,5	741	30,3
dar. Hotels	4	3	0,0	165	0,0	40,7	326	43,4
Bitterfeld-Wolfen, Stadt	11	10	0,0	509	- 4,3	31,6	675	28,3
dar. Hotels	7	6	0,0	254	- 7,3	32,4	416	36,4
Blankenburg (Harz), Stadt	22	22	0,0	1 273	1,5	51,2	1 279	46,1
dar. Hotels	8	8	0,0	460	- 0,9	48,9	466	42,5
Burg, Stadt	6	6	- 25,0	379	- 10,0	39,4	380	33,7
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Coswig (Anhalt), Stadt	8	7	- 12,5	660	11,7	38,2	681	27,0
dar. Hotels	3	2	- 33,3	.	.	.	.	.
Eisleben, Lutherstadt	11	10	11,1	341	- 0,6	28,6	393	28,2
dar. Hotels	6	6	0,0	239	0,0	23,4	239	25,9
Falkenstein/Harz, Stadt	8	8	14,3	421	- 3,2	38,4	455	31,0
dar. Hotels	3	3	0,0	168	- 8,7	54,9	184	48,6
Flechtingen	5	5	0,0	454	0,0	83,7	456	84,0
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-
Freyburg (Unstrut), Stadt	11	11	- 8,3	412	- 10,4	44,4	417	32,1
dar. Hotels	7	7	- 12,5	327	- 13,7	45,2	332	32,6
Gardelegen, Hansestadt	11	11	10,0	542	16,8	17,4	542	17,7
dar. Hotels	3	3	0,0	66	0,0	16,9	66	20,3
Genthin, Stadt	9	9	0,0	335	0,9	35,7	335	25,0
dar. Hotels	3	3	0,0	226	0,0	34,1	226	25,9

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Noch 10. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), darunter Hotels (ohne Hotels garnis), Schlafgelegenheiten
und Auslastung der Kapazitäten für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte

Gemeinde	Juli 2018							Januar bis Juli 2018
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durchschnittliche Auslastung
	insgesamt	darunter geöffnete		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Auslastung	nachrichtlich	
		zusammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat				maximales Angebot an Schlafgelegenheiten der letzten 13 Monate	
Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl		%	
Gräfenhainichen, Stadt	5	5	0,0	469	- 0,4	12,6	473	8,0
dar. Hotels	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Halberstadt, Stadt	15	15	0,0	1 016	- 0,5	23,3	1 025	21,9
dar. Hotels	8	8	0,0	530	0,2	20,2	533	23,8
Haldensleben, Stadt	8	8	0,0	402	- 16,9	24,7	486	23,0
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Harzgerode, Stadt	15	15	0,0	2 493	- 1,6	23,5	2 534	18,9
dar. Hotels	5	5	0,0	631	0,0	63,4	631	50,2
Havelberg, Hansestadt	9	9	0,0	755	0,8	28,8	757	20,8
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Hettstedt, Stadt	3	3	0,0	51	- 1,9	36,7	52	34,6
dar. Hotels	1	1	0,0	.	.	.	.	.
Hohenmölsen, Stadt	6	6	0,0	560	0,0	28,0	560	11,1
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Ilsenburg (Harz), Stadt	17	17	0,0	1 081	2,3	46,2	1 105	36,2
dar. Hotels	8	8	0,0	552	- 4,0	55,9	575	48,8
Jessen (Elster), Stadt	4	4	0,0	103	6,2	57,8	107	53,8
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Kalbe (Milde), Stadt	7	7	40,0	464	7,9	52,7	468	55,9
dar. Hotels	3	3	0,0	172	1,2	22,8	176	25,2
Kamern	4	4	0,0	212	1,9	21,7	212	17,9
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-
Kelbra (Kyffhäuser), Stadt	8	8	0,0	1 028	- 0,1	38,1	1 030	18,9
dar. Hotels	3	3	0,0	162	- 0,6	32,6	164	24,5
Kemberg, Stadt	11	10	- 9,1	1 250	- 3,9	45,7	1 310	23,3
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Klötze, Stadt	6	6	0,0	230	- 0,9	17,3	232	19,3
dar. Hotels	3	3	0,0	62	- 3,1	15,5	64	12,5
Köthen (Anhalt), Stadt	6	6	50,0	215	12,0	30,9	232	25,2
dar. Hotels	2	2	- 33,3	.	.	.	.	.
Merseburg, Stadt	10	9	- 10,0	794	- 11,3	41,7	895	34,6
dar. Hotels	9	8	- 11,1	.	.	.	.	.
Naumburg (Saale), Stadt	47	46	0,0	3 404	- 0,1	48,9	3 437	41,7
dar. Hotels	16	16	0,0	843	- 0,1	28,3	853	25,0
Nebra (Unstrut), Stadt	3	3	50,0	297	9,6	40,5	301	28,5
dar. Hotels	2	2	100,0	.	.	.	.	.
Oberharz am Brocken, Stadt	45	45	2,3	3 413	4,2	30,1	3 434	20,3
dar. Hotels	13	13	0,0	748	15,6	37,0	752	28,9
Oranienbaum-Wörlitz, Stadt	12	11	0,0	512	- 13,1	47,0	626	35,7
dar. Hotels	6	5	0,0	362	0,0	53,5	399	43,0
Oschersleben (Bode), Stadt	6	6	0,0	364	0,3	28,9	365	25,9
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Noch 10. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), darunter Hotels (ohne Hotels garnis), Schlafgelegenheiten
und Auslastung der Kapazitäten für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte

Gemeinde	Juli 2018							Januar bis Juli 2018
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durch- schnitt- liche Aus- lastung
	ins- gesamt	darunter geöffnete		ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aus- lastung	nachrichtlich	
		zu- sammen	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat				maximales Angebot an Schlafge- legenheiten der letzten 13 Monate	
Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl		%	
Osterburg (Altmark), Hansestadt	4	4	0,0	270	- 1,1	40,5	288	44,0
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Osterwieck, Stadt	4	4	33,3	84	16,7	18,6	85	22,3
dar. Hotels	3	3	50,0	.	.	.	.	.
Quedlinburg, Welterbestadt	65	64	3,2	3 154	4,3	50,5	3 200	39,9
dar. Hotels	17	17	0,0	1 108	2,8	60,6	1 123	49,2
Querfurt, Stadt	6	6	0,0	173	- 2,3	15,0	179	17,3
dar. Hotels	4	4	0,0	.	.	.	.	.
Salzwedel, Hansestadt	6	6	0,0	225	- 0,4	28,7	227	28,7
dar. Hotels	4	4	0,0	.	.	.	.	.
Sangerhausen, Stadt	12	12	0,0	401	9,9	26,9	401	25,9
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Schollene	3	3	0,0	75	10,3	15,9	75	15,3
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-
Schönebeck (Elbe), Stadt	14	14	0,0	1 315	- 0,5	53,7	1 325	39,4
dar. Hotels	4	4	0,0	204	- 1,9	32,8	210	29,8
Seegebiet Mansfelder Land	6	6	20,0	426	4,2	44,8	428	18,7
dar. Hotels	3	3	0,0	156	4,7	26,0	158	18,0
Staßfurt, Stadt	5	5	0,0	135	0,7	24,0	135	28,2
dar. Hotels	2	2	- 33,3	.	.	.	.	.
Stendal, Hansestadt	7	7	- 12,5	307	- 1,9	39,3	316	33,8
dar. Hotels	4	4	0,0	197	7,7	39,5	198	35,8
Südharz	16	16	0,0	854	0,0	49,1	856	39,4
dar. Hotels	8	8	0,0	529	0,0	50,5	529	47,2
Tangermünde, Stadt	14	14	27,3	786	11,2	43,0	789	34,7
dar. Hotels	5	5	0,0	459	0,2	42,1	462	35,2
Thale, Stadt	49	47	- 2,1	2 449	- 1,7	61,2	2 503	41,1
dar. Hotels	18	18	12,5	944	3,7	68,0	950	49,6
Wanzleben-Börde, Stadt	4	3	0,0	87	0,0	30,1	107	25,7
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Weißenfels, Stadt	9	9	0,0	297	- 0,3	52,1	299	38,9
dar. Hotels	4	4	0,0	172	0,0	50,7	172	40,6
Wernigerode, Stadt	102	98	1,0	5 902	4,7	52,0	6 074	43,9
dar. Hotels	36	35	2,9	2 955	9,8	53,4	3 019	45,5
Wittenberg, Lutherstadt	29	28	- 3,4	1 911	- 4,2	38,2	1 936	27,5
dar. Hotels	15	14	- 6,7	1 014	- 7,7	50,2	1 039	36,7
Wolmirstedt, Stadt	4	4	0,0	188	2,7	40,9	190	32,9
dar. Hotels	2	2	0,0	.	.	.	.	.
Zahna-Elster, Stadt	3	3	0,0	62	0,0	33,8	63	25,3
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-
Zeitz, Stadt	9	8	0,0	192	11,0	38,0	242	30,6
dar. Hotels	3	2	0,0	.	.	.	.	.
Zerbst/Anhalt, Stadt	15	15	7,1	419	2,9	35,8	422	21,2
dar. Hotels	4	4	0,0	90	0,0	22,9	90	18,6

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping),
darunter Hotels (ohne Hotels garnis) für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte

Gemeinde	Juli 2018					Januar bis Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Betriebe gesamt dar. Hotels (ohne Hotels garnis)										
Annaburg, Stadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Arendsee (Altmark), Stadt	7 388	9,2	34 130	13,1	4,6	28 644	6,0	114 988	5,5	4,0
dar. Hotels	1 242	12,7	2 403	12,0	1,9	5 678	- 0,9	10 878	- 2,2	1,9
Arnstein, Stadt	1 561	35,9	4 301	18,6	2,8	9 992	17,7	21 579	7,3	2,2
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aschersleben, Stadt	2 262	30,4	4 077	33,0	1,8	12 277	10,8	20 776	5,2	1,7
dar. Hotels	1 768	24,3	2 553	16,9	1,4	9 197	7,6	14 544	4,3	1,6
Bad Bibra, Stadt	455	7,8	1 338	52,0	2,9	1 596	- 1,4	4 362	11,4	2,7
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Dürrenberg, Stadt	996	- 27,9	1 752	- 45,1	1,8	5 928	- 14,7	10 571	- 42,3	1,8
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Lauchstädt, Goethestadt	578	- 14,5	986	- 8,8	1,7	3 263	1,1	5 729	- 10,8	1,8
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Schmiedeberg	3 963	1,6	29 326	6,8	7,4	18 467	- 2,4	170 069	0,6	9,2
dar. Hotels	996	- 22,1	1 835	- 21,3	1,8	4 020	- 20,1	8 106	- 20,5	2,0
Ballenstedt, Stadt	1 253	- 10,2	3 802	- 2,7	3,0	6 474	- 18,1	16 268	- 15,6	2,5
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Barby, Stadt	1 153	- 2,5	6 841	- 0,4	5,9	5 510	10,7	45 618	1,9	8,3
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bernburg (Saale), Stadt	2 640	- 11,9	4 914	0,6	1,9	16 324	4,5	31 097	7,1	1,9
dar. Hotels	1 294	- 16,5	2 082	- 10,6	1,6	8 825	3,9	15 185	6,7	1,7
Bitterfeld-Wolfen, Stadt	2 212	41,2	4 992	20,4	2,3	11 275	5,4	29 536	5,6	2,6
dar. Hotels	1 480	27,0	2 550	17,6	1,7	8 546	2,3	18 277	17,2	2,1
Blankenburg (Harz), Stadt	4 377	- 8,8	20 193	4,7	4,6	27 901	- 1,9	117 845	1,1	4,2
dar. Hotels	2 551	- 11,6	6 978	- 7,8	2,7	16 508	- 3,1	41 166	- 4,6	2,5
Burg, Stadt	2 094	20,6	4 625	32,9	2,2	9 165	3,6	19 480	18,5	2,1
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Coswig (Anhalt), Stadt	3 170	- 26,0	7 806	4,0	2,5	12 265	- 32,5	28 764	- 13,1	2,3
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Eisleben, Lutherstadt	1 816	- 22,5	3 019	- 38,6	1,7	10 973	- 18,5	20 627	- 21,6	1,9
dar. Hotels	1 120	- 27,6	1 736	- 39,3	1,6	8 121	- 15,9	13 117	- 18,3	1,6
Falkenstein/Harz, Stadt	1 824	1,3	5 016	- 12,6	2,8	11 057	5,7	27 304	3,2	2,5
dar. Hotels	1 132	- 17,7	2 857	- 22,1	2,5	6 805	- 5,1	17 831	1,0	2,6
Flechtingen	521	9,5	11 782	- 3,8	22,6	3 423	2,5	80 655	1,7	23,6
dar. Hotels	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freyburg (Unstrut), Stadt	3 070	3,6	5 668	6,2	1,8	15 408	0,0	26 917	- 0,8	1,7
dar. Hotels	2 556	- 5,7	4 581	- 5,0	1,8	13 482	- 2,4	22 540	- 3,8	1,7
Gardelegen, Hansestadt	1 387	21,1	2 927	- 9,4	2,1	7 674	44,5	15 784	42,7	2,1
dar. Hotels	212	2,4	345	- 9,0	1,6	1 654	7,8	2 845	- 0,1	1,7
Genthin, Stadt	1 953	- 2,0	3 707	16,0	1,9	9 861	- 2,8	16 819	0,1	1,7
dar. Hotels	1 470	- 12,5	2 390	5,8	1,6	7 866	- 8,2	12 284	- 0,6	1,6

Noch 11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping),
darunter Hotels (ohne Hotels garnis) für ausgewählte Gemeinden und touristische Zielorte

Gemeinde	Juli 2018					Januar bis Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Osterburg (Altm.), Hansestadt	1 423	11,7	3 394	- 8,2	2,4	10 258	0,7	25 419	- 1,3	2,5
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Osterwieck, Stadt	250	- 27,5	484	- 16,1	1,9	1 891	8,5	3 580	10,9	1,9
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Quedlinburg, Welterbestadt	16 307	- 0,2	48 912	3,4	3,0	90 449	1,7	260 133	3,7	2,9
dar. Hotels	9 871	3,8	20 817	3,2	2,1	55 110	1,7	113 400	1,0	2,1
Querfurt, Stadt	524	- 7,7	780	- 8,9	1,5	3 333	- 7,2	5 333	- 3,9	1,6
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Salzwedel, Hansestadt	1 290	7,9	2 000	6,3	1,6	8 632	- 2,4	13 706	- 0,7	1,6
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sangerhausen, Stadt	1 856	- 11,1	3 347	- 10,5	1,8	11 667	- 3,3	20 392	- 6,4	1,7
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schollene	121	- 42,9	369	- 44,7	3,0	778	15,3	2 112	13,3	2,7
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schönebeck (Elbe), Stadt	5 048	11,2	21 879	11,6	4,3	24 314	15,8	110 000	10,6	4,5
dar. Hotels	1 094	- 17,2	2 074	- 12,8	1,9	7 227	- 7,6	12 876	- 9,1	1,8
Seegebiet Mansfelder Land	1 967	3,5	5 215	18,3	2,7	7 086	1,6	16 392	2,9	2,3
dar. Hotels	493	- 33,9	849	- 36,0	1,7	3 081	- 18,9	5 647	- 19,9	1,8
Staßfurt, Stadt	600	- 4,8	1 005	- 25,8	1,7	4 027	- 8,1	8 020	- 16,0	2,0
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Stendal, Hansestadt	2 118	0,5	3 743	- 3,1	1,8	12 431	- 3,2	21 470	- 2,3	1,7
dar. Hotels	1 472	- 4,2	2 410	- 4,3	1,6	8 616	- 3,5	14 357	- 3,5	1,7
Südharz	4 272	- 1,3	12 994	2,6	3,0	26 018	- 5,3	67 259	1,2	2,6
dar. Hotels	3 353	- 0,4	8 289	4,0	2,5	21 854	- 6,5	52 779	0,6	2,4
Tangermünde, Stadt	6 966	9,2	10 480	3,9	1,5	32 920	10,0	52 766	8,3	1,6
dar. Hotels	3 751	6,4	5 992	3,2	1,6	19 862	8,8	33 879	8,3	1,7
Thale, Stadt	12 714	2,6	46 359	8,0	3,6	66 963	3,2	198 029	- 0,8	3,0
dar. Hotels	5 495	4,4	19 789	9,6	3,6	31 920	6,8	95 943	- 1,3	3,0
Wanzleben-Börde, Stadt	414	- 13,8	812	- 15,7	2,0	2 805	3,5	4 696	1,1	1,7
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Weißenfels, Stadt	3 021	- 8,3	4 798	6,1	1,6	15 212	- 1,8	24 638	1,7	1,6
dar. Hotels	1 927	- 4,6	2 705	0,3	1,4	9 851	- 0,9	14 802	- 1,8	1,5
Wernigerode, Stadt	28 227	- 0,5	93 758	5,9	3,3	193 047	6,1	532 568	7,4	2,8
dar. Hotels	17 534	2,3	48 916	8,6	2,8	109 165	6,9	273 364	12,2	2,5
Wittenberg, Lutherstadt	13 105	- 24,9	22 615	- 29,4	1,7	62 418	- 21,4	110 401	- 26,6	1,8
dar. Hotels	9 196	- 23,9	15 794	- 25,1	1,7	46 272	- 20,1	78 804	- 23,5	1,7
Wolmirstedt, Stadt	961	25,0	2 386	56,3	2,5	6 879	20,6	13 113	17,5	1,9
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zahna-Elster, Stadt	331	- 24,9	650	- 16,3	2,0	1 576	- 14,4	3 328	- 22,1	2,1
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zeitz, Stadt	1 013	5,7	2 263	27,4	2,2	5 562	4,0	11 823	17,1	2,1
dar. Hotels	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zerbst/Anhalt, Stadt	1 626	4,6	4 644	17,5	2,9	7 978	5,5	17 547	8,5	2,2
dar. Hotels	325	- 12,4	640	- 13,9	2,0	1 859	- 16,2	3 542	- 24,8	1,9

12. Beherbergungsbetriebe (einschl. Camping), Schlafgelegenheiten und Auslastung der Kapazitäten
nach Gemeindegruppen

Land	Juli 2018							Januar bis Juli 2018
	Betriebe			in den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten ¹				durch- schnitt- liche Aus- lastung
	ins- gesamt	darunter geöffnete		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aus- lastung	nachrichtl. maxim. Angebot Schlafge- leg.heiten d.letzten 13 Monate	
		zu- sammen	Veränd. gegen- über Vor- jahres- monat					
Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Sachsen-Anhalt ges.	1 160	1 135	1,2	75 814	0,7	38,3	78 100	31,7
Heilbäder	45	45	0,0	4 226	0,0	59,5	4 253	55,9
Luftkurorte	106	104	2,0	7 814	3,5	54,3	7 932	41,1
Erholungsorte	320	314	0,6	19 859	0,8	42,3	20 217	33,4
Sonstige Gemeinden	689	672	1,5	43 915	0,3	31,6	45 698	26,9

13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)
nach Gemeindegruppen

Land	Juli 2018					Januar - Juli 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Aufent- halts- dauer
	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- monat		insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	insge- samt	Veränd. gegen- über Vorj.- zeitr.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
Sachsen-Anhalt ges.	343 425	0,1	897 132	2,7	2,6	1 924 331	1,0	4 657 097	1,2	2,4
Heilbäder	10 852	2,8	78 014	2,8	7,2	54 479	0,9	468 467	2,0	8,6
Luftkurorte	33 017	3,3	129 969	6,8	3,9	184 895	3,3	614 137	3,6	3,3
Erholungsorte	87 809	1,4	259 837	6,9	3,0	490 855	3,3	1 319 132	5,7	2,7
Sonstige Gemeinden	211 747	- 1,1	429 312	- 0,8	2,0	1 194 102	- 0,3	2 255 361	- 2,0	1,9

¹ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

14. Campingplätze mit Urlaubscamping und deren Stellplatzkapazitäten im Monat Juli 2018
nach Reisegebieten, kreisfreien Städten und Landkreisen

Land Reisegebiet Kreisfreie Stadt/Landkreis	Campingplätze			Von den geöffneten Campingplätzen angebotene Stellplätze		
	ins- gesamt	darunter geöffnet ¹		ins- gesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	nachrichtlich maximales Angebot an Stellplätzen der letzten 13 Monate
		zusammen	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat			
	Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl
Sachsen-Anhalt insgesamt	76	75	1,4	4 832	0,5	4 911
Reisegebiete						
Harz und Harzvorland	12	12	0,0	1 128	1,1	1 128
Halle, Saale, Unstrut	15	14	0,0	575	0,9	605
Anhalt-Wittenberg	14	14	0,0	1 038	2,0	1 038
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide	20	20	0,0	1 377	- 1,5	1 416
Altmark	15	15	7,1	714	1,0	724
Kreisfreie Städte/Landkreise						
Dessau-Roßlau, Stadt	1	1	0,0	.	.	.
Halle (Saale), Stadt	1	1	0,0	.	.	.
Magdeburg, Landeshauptstadt	3	3	50,0	.	.	.
Altmarkkreis Salzwedel	7	7	16,7	389	4,3	389
Anhalt-Bitterfeld	5	5	0,0	.	.	.
Börde	5	5	0,0	.	.	.
Burgenlandkreis	7	7	0,0	360	0,0	360
Harz	10	10	0,0	.	.	.
Jerichower Land	5	5	- 16,7	278	- 3,5	278
Mansfeld-Südharz	2	2	0,0	.	.	.
Saalekreis	7	6	0,0	.	.	.
Salzlandkreis	7	7	0,0	358	- 2,7	371
Stendal	8	8	0,0	325	- 2,7	335
Wittenberg	8	8	0,0	619	3,3	619

¹ Im Berichtsmonat ganz oder teilweise geöffnet.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Identnummer

D Beherbergungsleistung im Berichtsmonat 4

i Geben Sie in der folgenden Länderliste bitte jeweils die Zahl der angekommenen Gäste (= Ankünfte der Gäste, die übernachtet haben – ohne Tagesgäste und Flüchtlinge) und die Zahl der Übernachtungen im Berichtsmonat an.

Wohnsitz der Gäste 5 (nicht Staatsangehörigkeit)	Anzahl der Ankünfte	Anzahl der Übernachtungen	Wohnsitz der Gäste 5 (nicht Staatsangehörigkeit)	Anzahl der Ankünfte	Anzahl der Übernachtungen
Deutschland 13	_____	_____	Tschech. Republik 40	_____	_____
Europa			Türkei 41	_____	_____
Belgien 21	_____	_____	Ukraine 44	_____	_____
Bulgarien 47	_____	_____	Ungarn 42	_____	_____
Dänemark 22	_____	_____	Zypern 45	_____	_____
Estland 15	_____	_____	Sonstiges Europa 7 43	_____	_____
Finnland 23	_____	_____	Afrika		
Frankreich 24	_____	_____	Rep. Südafrika 50	_____	_____
Griechenland 25	_____	_____	Sonstiges Afrika 8 55	_____	_____
Großbritannien/ Nordirland 26	_____	_____	Amerika		
Irland, Republik 27	_____	_____	Kanada 70	_____	_____
Island 28	_____	_____	USA 71	_____	_____
Italien 29	_____	_____	Mittelamerika/Karibik 9 72	_____	_____
Kroatien 20	_____	_____	Brasilien 73	_____	_____
Lettland 16	_____	_____	Sonst. Südamerika ... 10 74	_____	_____
Litauen 17	_____	_____	Sonst. Nordamerika .. 11 76	_____	_____
Luxemburg 30	_____	_____	Asien		
Malta 18	_____	_____	Arabische Golfstaaten 12 60	_____	_____
Niederlande 31	_____	_____	China, Volksrepublik Hongkong 61	_____	_____
Norwegen 32	_____	_____	Indien 69	_____	_____
Österreich 33	_____	_____	Israel 62	_____	_____
Polen 34	_____	_____	Japan 63	_____	_____
Portugal 35	_____	_____	Südkorea 64	_____	_____
Rumänien 48	_____	_____	Taiwan 65	_____	_____
Russland 36	_____	_____	Sonstiges Asien 13 66	_____	_____
Schweden 37	_____	_____	Australien, Ozeanien		
Schweiz 6 38	_____	_____	Australien 75	_____	_____
Slowakische Republik ... 19	_____	_____	Neuseeland, Ozeanien 14 79	_____	_____
Slowenien 46	_____	_____	Ohne Angabe 90	_____	_____
Spanien 39	_____	_____	Insgesamt 99		
				_____	_____

Monatserhebung im Tourismus

– Sonstiges Beherbergungsgewerbe –

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Monatserhebung im Tourismus wird bei allen Betrieben oder Betriebsteilen durchgeführt, die nach Einrichtung oder Zweckbestimmung dazu dienen, mindestens zehn Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Das Merkmal „Zahl der Gästezimmer“ wird zusätzlich einmal jährlich erhoben. Die Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung.

Nach der Definition der Welttourismus-Organisation umfasst der Tourismus „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung aufhalten“.

Mit den Ergebnissen der Monatserhebung im Tourismus werden auch die aus der europäischen Tourismusstatistik-Verordnung resultierenden Datenlieferungsverpflichtungen erfüllt.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlagen sind die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 über die europäische Tourismusstatistik sowie das Beherbergungsstatistikgesetz (BeherbStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 4 BeherbStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 Absatz 1 Satz 1 BeherbStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 6 Absatz 1 Satz 2 BeherbStatG sind die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 6 Absatz 3 BeherbStatG besteht für Unternehmen deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung von der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft Beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind. Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen, § 6 Absatz 4 BeherbStatG. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld angehalten werden.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Darüber hinaus handelt gem. § 23 BStatG ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG hat eine Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach § 7 BeherbStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Beherbergungsbetriebes sowie Name und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Betriebes sowie die Identnummer werden im Unternehmensregister für statistische Zwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz). Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahre aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter

<https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>

Monatserhebung im Tourismus

– Sonstiges Beherbergungsgewerbe –

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Zahl der tatsächlich angebotenen Betten

Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der Betten an, die am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung standen. Die Anzahl der Betten entspricht dabei der Anzahl der Personen, die bei Normalbelegung gleichzeitig hätten übernachten können. Doppelbetten zählen dabei als zwei Schlafgelegenheiten. Klappbetten, Schlafcouchen und -sofas, die regulär als Schlafgelegenheit angeboten werden, gehören auch dazu.

Nicht zu berücksichtigen sind behelfsmäßige Schlafgelegenheiten (z. B. Zustellbetten, Kinderbetten), bei deren Benutzung lediglich ein Aufschlag zum Übernachtungspreis berechnet wird.

2 Angaben zu einer vorübergehenden Schließung, Wiedereröffnung oder gewerberechtlichen Abmeldung des Betriebes

Zur Klärung der Berichtspflicht und zur Vermeidung von Rückfragen bitten wir Sie, uns Angaben über eine vorübergehende Schließung Ihres Betriebes, z. B. wegen Betriebsferien oder saisonbedingter Betriebsruhe, zu machen. Bitte geben Sie hier auch das Datum der beabsichtigten Wiedereröffnung an. Dies hat den Zweck, dass Sie in der Zwischenzeit nicht monatlich Fehlanzeige melden müssen.

3 Abmeldung

Falls der Betrieb gewerberechtlich ganz abgemeldet worden ist, bitten wir um die Übermittlung einer behördlichen Bestätigung, z. B. in Form der Gewerbeabmeldung an eine der angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

4 Beherbergungsleistung im Berichtsmonat: Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen

Bitte tragen Sie in der Spalte „Ankünfte“ die Zahl der im Berichtsmonat angekommenen Gäste ein. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden hier nicht berücksichtigt. Tagesgäste werden nicht erfasst.

In der Spalte „Übernachtungen“ tragen Sie bitte alle Übernachtungen ein, sowohl die der im Berichtsmonat angekommenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste.

Beispiel: Familie Mustermann aus Wiesbaden kommt mit 3 Personen am 25. Juli an und reist am 6. August wieder ab. Dann sind folgende Zahlen einzutragen:

– Berichtsmonat Juli:

Zeile Deutschland
3 Ankünfte und 21 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 7 Übernachtungen)

– Berichtsmonat August:

Zeile Deutschland
0 Ankünfte und 15 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 5 Übernachtungen)

Sofern im Berichtsmonat keine Ankünfte und Übernachtungen zu verzeichnen waren, ist die Abgabe einer Fehlanzeige erforderlich.

5 Wohnsitz der Gäste

Entscheidend ist der ständige Wohnsitz oder ständige Aufenthaltsort der Gäste, unabhängig von deren Staatsangehörigkeit.

6 Einschließlich Liechtenstein

7 Albanien, Andorra, Bosnien und Herzegowina, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Kosovo, Mazedonien, Moldawien, Monaco, Montenegro, San Marino, Serbien, Spitzbergen, Vatikanstadt, Weißrussland

8 Ägypten, Algerien, Angola, Äquatorialguinea, Äthiopien, Benin, Botswana, Burkina Faso, Burundi, Demokratische Republik Kongo, Dschibuti, Elfenbeinküste, Eritrea, Gabun, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kamerun, Kap Verde, Kenia, Komoren, Kongo, Lesotho, Liberia, Libyen, Madagaskar, Malawi, Mali, Marokko, Mauretanien, Mauritius, Mayotte, Mosambik, Namibia, Niger, Nigeria, Ruanda, Sambia, São Tomé und Príncipe, Senegal, Seychellen, Sierra Leone, Simbabwe, Somalia, Süd Sudan, Sudan, Swasiland, Tansania, Togo, Tschad, Tunesien, Uganda, Westsahara, Zentralafrikanische Republik

9 Anguilla, Antigua und Barbuda, Aruba, Bahamas, Barbados, Belize, Cayman Inseln, Costa Rica, Dominica, Dominikanische Republik, El Salvador, Grenada, Guatemala, Haiti, Honduras, Jamaika, Jungferninseln, Kuba, Mexiko, Montserrat, Nicaragua, Panama, Puerto Rico, Saint-Barthélemy, Saint Kitts und Nevis, Saint Lucia, Saint Martin, Saint Vincent und die Grenadinen, Trinidad und Tobago, Turks- und Caicosinseln

10 Argentinien, Bolivien, Chile, Ecuador, Falklandinseln, Guyana, Kolumbien, Paraguay, Peru, Suriname, Uruguay, Venezuela

11 Bermuda, Grönland, Saint Pierre und Miquelon

12 Bahrain, Irak, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate

- 13 Afghanistan, Armenien, Aserbaidtschan, Bangladesch, Bhutan, Brunei, Georgien, Indonesien, Iran, Jemen, Jordanien, Kambodscha, Kasachstan, Kirgisistan, Laos, Libanon, Macau, Malaysia, Malediven, Mongolei, Myanmar, Nepal, Nordkorea, Osttimor, Pakistan, Palästina, Philippinen, Singapur, Sri Lanka, Syrien, Tadschikistan, Thailand, Turkmenistan, Usbekistan, Vietnam
- 14 Amerikanisch Samoa, Antarktis, Cookinseln, Fidschi, Französisch-Polynesien, Französische Süd- und Antarktisgebiete, Guam, Heard und McDonaldinseln, Kiribati, Kokosinseln, Marshallinseln, Mikronesien, Nauru, Neukaledonien, Neuseeland, Norfolkinsel, Niue, Nördliche Marianen, Palau, Papua-Neuguinea, Pitcairnsinseln, Salomonen, Samoa, Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln, Tokelau, Tonga, Tuvalu, Vanuatu, Wallis und Futuna, Weihnachtsinsel

Monatserhebung im Tourismus

– Hotellerie –

HOT

Rücksendung bitte bis
zum 10. KT des Folgemonats

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt Postfach 20 11 56 06012 Halle (Saale)

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Sie erreichen uns über

Telefon: (0345) 2318-0

Herr Luge -437

Frau Rauch -438

E-Mail:

tourismus@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **18** in der separaten Unterlage.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

KA 1

Identnummer

Hinweis auf die Erhebungseinheit:

Die im Erhebungsteil des Fragebogens erfragten Angaben beziehen sich auf den einzelnen Beherbergungsbetrieb oder, falls die Beherbergung eine Nebentätigkeit des Betriebes ist, auf den mit dieser Nebentätigkeit befassten fachlichen Betriebsteil.

A Berichtsmonat und Berichtsjahr 01 2 0 1 8
Monat Jahr

B Angebot an Gästebetten und Gästezimmern

i Flüchtlinge sind bei der Meldung nicht zu berücksichtigen.

1 Bitte nennen Sie die **Anzahl** der am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats **tatsächlich angebotenen Betten**. **1** 04

2 Diese Frage ist **nur für den Berichtsmonat Juli auszufüllen**: Bitte nennen Sie die Anzahl der am 31. Juli **tatsächlich angebotenen Gästezimmer**. **2** 05

C Gästezimmerauslastung

i Diese Fragen sind **nur auszufüllen**, wenn Sie **mindestens 25 Gästezimmer** angeboten haben. Entscheidend ist dabei der Stand im letzten verfügbaren Juli.

Bitte beachten Sie: Zimmer, die Flüchtlingen angeboten werden oder von diesen belegt sind, dürfen Sie nicht bei Ihren Angaben zur Gästezimmerauslastung berücksichtigen.

1 Bitte nennen Sie die Anzahl der **angebotenen Gästezimmertage** im Berichtsmonat. **3** 02

2 Bitte nennen Sie die Anzahl der **belegten Gästezimmertage** (Roomnights) im Berichtsmonat. **4** 03

3 Liegen Ihnen Angaben zu C1 und C2 nicht vor, geben Sie bitte hilfsweise die **Auslastung der Gästezimmer** im Berichtsmonat **in vollen Prozent** an (gegebenenfalls eine sorgfältige Schätzung). **5** 06

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an


Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Identnummer


D Angaben zu einer vorübergehenden Schließung, Wiedereröffnung oder gewerberechtlichen Abmeldung des Betriebes 6

 Bitte teilen Sie uns auch vorübergehende Schließungen mit, damit Sie für diesen Zeitraum keinen leeren Fragebogen senden müssen.

- 1 Der Betrieb wird vorübergehend geschlossen am 08 ., dieses Berichtsmonats
Tag

- 2 Der Betrieb wird voraussichtlich wieder eröffnet am 09
Tag Monat Jahr

- 3 Der Betrieb wurde **gewerberechtlich** endgültig abgemeldet am 7 10 ., dieses Berichtsmonats
Tag

 Senden Sie uns bitte in diesem Fall die Gewerbeabmeldung zu.

Monatserhebung im Tourismus

– Hotellerie –

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Monatserhebung im Tourismus wird bei allen Betrieben oder Betriebsteilen durchgeführt, die nach Einrichtung oder Zweckbestimmung dazu dienen, mindestens zehn Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Das Merkmal „Zahl der Gästezimmer“ wird zusätzlich einmal jährlich erhoben. Die Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung.

Nach der Definition der Welttourismus-Organisation umfasst der Tourismus „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung aufhalten“.

Mit den Ergebnissen der Monatserhebung im Tourismus werden auch die aus der europäischen Tourismusstatistik-Verordnung resultierenden Datenlieferungsverpflichtungen erfüllt.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlagen sind die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 über die europäische Tourismusstatistik sowie das Beherbergungstatistikgesetz (BeherbStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 4 BeherbStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 Absatz 1 Satz 1 BeherbStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 6 Absatz 1 Satz 2 BeherbStatG sind die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 6 Absatz 3 BeherbStatG besteht für Unternehmen deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung von der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft Beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind. Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen, § 6 Absatz 4 BeherbStatG. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld angehalten werden.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Darüber hinaus handelt gem. § 23 BStatG ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG hat eine Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach § 7 BeherbStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Beherbergungsbetriebes sowie Name und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Betriebes sowie die Identnummer werden im Unternehmensregister für statistische Zwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz). Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahre aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter

<https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>

Monatserhebung im Tourismus

– Hotellerie –

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Zahl der tatsächlich angebotenen Betten

Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der Betten an, die am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung standen. Die Anzahl der Betten entspricht dabei der Anzahl der Personen, die bei Normalbelegung gleichzeitig hätten übernachten können. Doppelbetten zählen dabei als zwei Schlafgelegenheiten. Klappbetten, Schlafcouchen und -sofas, die regulär als Schlafgelegenheit angeboten werden, gehören auch dazu. Nicht zu berücksichtigen sind behelfsmäßige Schlafgelegenheiten (z. B. Zustellbetten, Kinderbetten), bei deren Benutzung lediglich ein Aufschlag zum Übernachtungspreis berechnet wird.

2 Zahl der Gästezimmer am 31. Juli

Diese Frage ist nur für den Berichtsmonat Juli auszufüllen. Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der Zimmer an, die am 31. Juli zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung standen. Als Gästezimmer gilt eine aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen bestehende Einheit, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. In diesem Sinne wird eine Ferienwohnung als eine Einheit (ein Gästezimmer) gezählt.

3 Zahl der angebotenen Gästezimmertage

Bitte geben Sie hier das Produkt aus der Zahl der angebotenen Zimmer und der Zahl der geöffneten Tage des Betriebs im Berichtsmonat an.

Beispiel: Ein Betrieb hat 30 Tage geöffnet und an jedem dieser Tage alle seine 50 Gästezimmer angeboten.
Berechnung: 50 Gästezimmer x 30 Tage = 1500 angebotene Zimmertage

4 Zahl der belegten Gästezimmertage (Roomnights)

Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der belegten Zimmertage aller Gästezimmer im Berichtsmonat an.

Beispiel: Ein Betrieb hat im Berichtsmonat 50 Gästezimmer angeboten. Davon war Zimmer Nr. 1 an 25 Tagen belegt, Zimmer Nr. 2 an 20 Tagen, Zimmer Nr. 3 an 30 Tagen usw.

Berechnung: 25 + 20 + 30 + ... = Anzahl der belegten Zimmertage

5 Auslastung der Gästezimmer

Bitte geben Sie die Auslastung der Gästezimmer im Berichtsmonat in Prozent an. Sollte Ihnen diese Angabe nicht bereitstehen, ist die manuelle Erfassung der Angaben unter C2 und C3 erforderlich.

Berechnung: Belegte Zimmertage/angebotene Zimmertage x 100 = Auslastung der Gästezimmer

6 Angaben zu einer vorübergehenden Schließung beziehungsweise Wiedereröffnung des Betriebes

Zur Klärung der Berichtspflicht und zur Vermeidung von Rückfragen bitten wir Sie, uns Angaben über eine vorübergehende Schließung Ihres Betriebes, z. B. wegen Betriebsferien oder saisonbedingter Betriebsruhe, zu machen. Bitte geben Sie hier auch das Datum der beabsichtigten Wiedereröffnung an. Dies hat den Zweck, dass Sie in der Zwischenzeit nicht monatlich Fehlanzeige melden müssen.

7 Abmeldung

Falls der Betrieb gewerberechtlich ganz abgemeldet worden ist, bitten wir um die Übermittlung einer behördlichen Bestätigung, z. B. in Form der Gewerbeabmeldung an eine der angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

8 Beherbergungsleistung im Berichtsmonat: Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen

Bitte tragen Sie in der Spalte „Ankünfte“ die Zahl der im Berichtsmonat angekommenen Gäste ein. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden hier nicht berücksichtigt. Tagesgäste werden nicht erfasst.

In der Spalte „Übernachtungen“ tragen Sie bitte alle Übernachtungen ein, sowohl die der im Berichtsmonat angekommenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste.

Beispiel: Familie Mustermann aus Wiesbaden kommt mit 3 Personen am 25. Juli an und reist am 6. August wieder ab. Dann sind folgende Zahlen einzutragen:

- Berichtsmonat Juli
Zeile Deutschland
3 Ankünfte und 21 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 7 Übernachtungen)
- Berichtsmonat August
Zeile Deutschland
0 Ankünfte und 15 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 5 Übernachtungen)

Sofern im Berichtsmonat keine Ankünfte und Übernachtungen zu verzeichnen waren, ist die Abgabe einer Fehlanzeige erforderlich.

9 Wohnsitz der Gäste

Entscheidend ist der ständige Wohnsitz oder ständige Aufenthaltsort der Gäste, unabhängig von deren Staatsangehörigkeit.

10 Einschließlich Liechtenstein

11 Albanien, Andorra, Bosnien und Herzegowina, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Kosovo, Mazedonien, Moldawien, Monaco, Montenegro, San Marino, Serbien, Spitzbergen, Vatikanstadt, Weißrussland

- 12** Ägypten, Algerien, Angola, Äquatorialguinea, Äthiopien, Benin, Botswana, Burkina Faso, Burundi, Demokratische Republik Kongo, Dschibuti, Elfenbeinküste, Eritrea, Gabun, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kamerun, Kap Verde, Kenia, Komoren, Kongo, Lesotho, Liberia, Libyen, Madagaskar, Malawi, Mali, Marokko, Mauretanien, Mauritius, Mayotte, Mosambik, Namibia, Niger, Nigeria, Ruanda, Sambia, São Tomé und Príncipe, Senegal, Seychellen, Sierra Leone, Simbabwe, Somalia, Süd Sudan, Sudan, Swasiland, Tansania, Togo, Tschad, Tunesien, Uganda, Westsahara, Zentralafrikanische Republik
- 13** Anguilla, Antigua und Barbuda, Aruba, Bahamas, Barbados, Belize, Cayman Inseln, Costa Rica, Dominica, Dominikanische Republik, El Salvador, Grenada, Guatemala, Haiti, Honduras, Jamaika, Jungferninseln, Kuba, Mexiko, Montserrat, Nicaragua, Panama, Puerto Rico, Saint-Barthélemy, Saint Kitts und Nevis, Saint Lucia, Saint Martin, Saint Vincent und die Grenadinen, Trinidad und Tobago, Turks- und Caicosinseln
- 14** Argentinien, Bolivien, Chile, Ecuador, Falklandinseln, Guyana, Kolumbien, Paraguay, Peru, Suriname, Uruguay, Venezuela
- 15** Bermuda, Grönland, Saint Pierre und Miquelon
- 16** Bahrain, Irak, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate
- 17** Afghanistan, Armenien, Aserbaidshan, Bangladesch, Bhutan, Brunei, Georgien, Indonesien, Iran, Jemen, Jordanien, Kambodscha, Kasachstan, Kirgisistan, Laos, Libanon, Macau, Malaysia, Malediven, Mongolei, Myanmar, Nepal, Nordkorea, Osttimor, Pakistan, Palästina, Philippinen, Singapur, Sri Lanka, Syrien, Tadschikistan, Thailand, Turkmenistan, Usbekistan, Vietnam
- 18** Amerikanisch Samoa, Antarktis, Cookinseln, Fidschi, Französisch-Polynesien, Französische Süd- und Antarktische Gebiete, Guam, Heard und McDonaldinseln, Kiribati, Kokosinseln, Marshallinseln, Mikronesien, Nauru, Neukaledonien, Neuseeland, Norfolkinsel, Niue, Nördliche Marianen, Palau, Papua-Neuguinea, Pitcairnsinseln, Salomonen, Samoa, Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln, Tokelau, Tonga, Tuvalu, Vanuatu, Wallis und Futuna, Weihnachtsinsel

Monatserhebung im Tourismus

- Camping -

CAM

Rücksendung bitte bis
zum 10. KT des Folgemonats

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt Postfach 20 11 56 06012 Halle (Saale)

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Sie erreichen uns über

Telefon: (0345) 2318-0

Herr Luge -437

Frau Rauch -438

E-Mail:

tourismus@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **14** in der separaten Unterlage.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

KA 2

Identnummer

Hinweis auf die Erhebungseinheit:

Die im Erhebungsteil des Fragebogens erfragten Angaben beziehen sich auf den einzelnen Beherbergungsbetrieb oder, falls die Beherbergung eine Nebentätigkeit des Betriebes ist, auf den mit dieser Nebentätigkeit befassten fachlichen Betriebsteil.

A **Berichtsmonat und Berichtsjahr** 01 2 0 1 8
Monat Jahr

B Angebot an Stellplätzen

i Flüchtlinge sind bei der Meldung nicht zu berücksichtigen.

1 Bitte nennen Sie die **Anzahl** der am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats **tatsächlich angebotenen Stellplätze für Urlaubscamping** (ohne Dauercamping). **1** 07

C Angaben zu einer vorübergehenden Schließung, Wiedereröffnung oder gewerberechtl. Abmeldung des Betriebes **2**

i Bitte teilen Sie uns auch vorübergehende Schließungen mit, damit Sie für diesen Zeitraum keinen leeren Fragebogen senden müssen.

1 Der Betrieb wird vorübergehend geschlossen am 08 . dieses Berichtsmonats
Tag

2 Der Betrieb wird voraussichtlich wieder eröffnet am 09 2 0
Tag Monat Jahr

3 Der Betrieb wurde **gewerberechtlich** endgültig abgemeldet am **3** 10 . dieses Berichtsmonats
Tag

▶ Senden Sie uns bitte in diesem Fall die Gewerbeabmeldung zu.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Identnummer

D Beherbergungsleistung im Berichtsmonat 4

i Geben Sie in der folgenden Länderliste bitte jeweils die Ankünfte und Übernachtungen der privat oder geschäftlich anreisenden Gäste (ohne Tagesgäste und Flüchtlinge) an.

Wohnsitz der Gäste 5 (nicht Staatsangehörigkeit)	Anzahl der Ankünfte	Anzahl der Übernachtungen
Deutschland	13	_____
Europa		
Belgien	21	_____
Bulgarien	47	_____
Dänemark	22	_____
Estland	15	_____
Finnland	23	_____
Frankreich	24	_____
Griechenland	25	_____
Großbritannien/ Nordirland	26	_____
Irland, Republik	27	_____
Island	28	_____
Italien	29	_____
Kroatien	20	_____
Lettland	16	_____
Litauen	17	_____
Luxemburg	30	_____
Malta	18	_____
Niederlande	31	_____
Norwegen	32	_____
Österreich	33	_____
Polen	34	_____
Portugal	35	_____
Rumänien	48	_____
Russland	36	_____
Schweden	37	_____
Schweiz	6 38	_____
Slowakische Republik ...	19	_____
Slowenien	46	_____
Spanien	39	_____

Wohnsitz der Gäste 5 (nicht Staatsangehörigkeit)	Anzahl der Ankünfte	Anzahl der Übernachtungen
Tschech. Republik	40	_____
Türkei	41	_____
Ukraine	44	_____
Ungarn	42	_____
Zypern	45	_____
Sonstiges Europa 7	43	_____
Afrika		
Rep. Südafrika	50	_____
Sonstiges Afrika	8 55	_____
Amerika		
Kanada	70	_____
USA	71	_____
Mittelamerika/Karibik 9	72	_____
Brasilien	73	_____
Sonst. Südamerika 10 84	84	_____
Sonst. Nordamerika .. 11	76	_____
Asien		
Arabische Golfstaaten	12 60	_____
China, Volksrepublik/ Hongkong	61	_____
Indien	69	_____
Israel	62	_____
Japan	63	_____
Südkorea	64	_____
Taiwan	65	_____
Sonstiges Asien	13 66	_____
Australien, Ozeanien		
Australien	75	_____
Neuseeland, Ozeanien	14 79	_____
Ohne Angabe	90	_____
Insgesamt	99	_____

Monatserhebung im Tourismus

– Camping –

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Monatserhebung im Tourismus wird bei allen Betrieben oder Betriebsteilen durchgeführt, die nach Einrichtung oder Zweckbestimmung dazu dienen, mindestens zehn Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Das Merkmal „Zahl der Gästezimmer“ wird zusätzlich einmal jährlich erhoben. Die Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung.

Nach der Definition der Welttourismus-Organisation umfasst der Tourismus „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung aufhalten“.

Mit den Ergebnissen der Monatserhebung im Tourismus werden auch die aus der europäischen Tourismusstatistik-Verordnung resultierenden Datenlieferungsverpflichtungen erfüllt.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlagen sind die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 über die europäische Tourismusstatistik sowie das Beherbergungsstatistikgesetz (BeherbStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 4 BeherbStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 Absatz 1 Satz 1 BeherbStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 6 Absatz 1 Satz 2 BeherbStatG sind die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 6 Absatz 3 BeherbStatG besteht für Unternehmen deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung von der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft Beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind. Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen, § 6 Absatz 4 BeherbStatG. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld angehalten werden.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Darüber hinaus handelt gem. § 23 BStatG ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG hat eine Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach § 7 BeherbStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Beherbergungsbetriebes sowie Name und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Betriebes sowie die Identnummer werden im Unternehmensregister für statistische Zwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz). Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahre aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter

<https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>

Monatserhebung im Tourismus

– Camping –

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Zahl der tatsächlich angebotenen Stellplätze

Bitte geben Sie hier die Gesamtzahl der Stellplätze an, die am letzten Öffnungstag des Berichtsmonats für Urlaubscamping zur Verfügung standen. Als Stellplatz gilt die abgegrenzte Fläche, die für das Aufstellen eines mitgebrachten Wohnwagens, Zeltens oder ähnlichem gegebenenfalls einschließlich des gästeeigenen Kraftfahrzeuges bestimmt ist. Dabei werden Stellplätze unterschiedlicher Größen oder Ausstattung in gleicher Weise berücksichtigt.

Urlaubscamping liegt vor, wenn die Campingplatzbenutzung für einzelne Tage oder Wochen vereinbart worden ist. Dabei wird im allgemeinen kein pauschales Entgelt, sondern eine nach Dauer der Belegung und Personenzahl gestaffelte Gebühr berechnet.

Nicht einzubeziehen sind diejenigen Stellplätze, die für das Dauercamping bestimmt sind. Bei variabler Aufteilung der Belegungsfläche auf Dauer- und Urlaubscamping sind die Verhältnisse am Stichtag, dem letzten Öffnungstag des Berichtsmonats, entscheidend.

2 Angaben zu einer vorübergehenden Schließung, Wiedereröffnung oder gewerberechtlichen Abmeldung des Betriebes

Zur Klärung der Berichtspflicht und zur Vermeidung von Rückfragen bitten wir Sie, uns Angaben über eine vorübergehende Schließung Ihres Betriebes, z. B. wegen Betriebsferien oder saisonbedingter Betriebsruhe, zu machen. Bitte geben Sie hier auch das Datum der beabsichtigten Wiedereröffnung an. Dies hat den Zweck, dass Sie in der Zwischenzeit nicht monatlich Fehlanzeige melden müssen.

3 Abmeldung

Falls der Betrieb gewerberechtlich ganz abgemeldet worden ist, bitten wir um die Übermittlung einer behördlichen Bestätigung, z. B. in Form der Gewerbeabmeldung an eine der angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

4 Beherbergungsleistung im Berichtsmonat: Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen

Bitte tragen Sie in der Spalte „Ankünfte“ die Zahl der im Berichtsmonat angekommenen Gäste ein. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden hier nicht berücksichtigt. Tagesgäste werden nicht erfasst.

In der Spalte „Übernachtungen“ tragen Sie bitte alle Übernachtungen ein, sowohl die der im Berichtsmonat angekommenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste.

Beispiel: Familie Mustermann aus Wiesbaden kommt mit 3 Personen am 25. Juli an und reist am 6. August wieder ab. Dann sind folgende Zahlen einzutragen:

- Berichtsmonat Juli:
Zeile Deutschland
3 Ankünfte und 21 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 7 Übernachtungen)
- Berichtsmonat August:
Zeile Deutschland
0 Ankünfte und 15 Übernachtungen
(3 Gäste mit je 5 Übernachtungen)

Sofern im Berichtsmonat keine Ankünfte und Übernachtungen zu verzeichnen waren, ist die Abgabe einer Fehlanzeige erforderlich.

5 Wohnsitz der Gäste

Entscheidend ist der ständige Wohnsitz oder ständige Aufenthaltsort der Gäste, unabhängig von deren Staatsangehörigkeit.

6 Einschließlich Liechtenstein

Albanien, Andorra, Bosnien und Herzegowina, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Kosovo, Mazedonien, Moldawien, Monaco, Montenegro, San Marino, Serbien, Spitzbergen, Vatikanstadt, Weißrussland

Ägypten, Algerien, Angola, Äquatorialguinea, Äthiopien, Benin, Botswana, Burkina Faso, Burundi, Demokratische Republik Kongo, Dschibuti, Elfenbeinküste, Eritrea, Gabun, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kamerun, Kap Verde, Kenia, Komoren, Kongo, Lesotho, Liberia, Libyen, Madagaskar, Malawi, Mali, Marokko, Mauretanien, Mauritius, Mayotte, Mosambik, Namibia, Niger, Nigeria, Ruanda, Sambia, São Tomé und Príncipe, Senegal, Seychellen, Sierra Leone, Simbabwe, Somalia, Süd Sudan, Sudan, Swasiland, Tansania, Togo, Tschad, Tunesien, Uganda, Westsahara, Zentralafrikanische Republik

Anguilla, Antigua und Barbuda, Aruba, Bahamas, Barbados, Belize, Cayman Inseln, Costa Rica, Dominica, Dominikanische Republik, El Salvador, Grenada, Guatemala, Haiti, Honduras, Jamaika, Jungferninseln, Kuba, Mexiko, Montserrat, Nicaragua, Panama, Puerto Rico, Saint-Barthélemy, Saint Kitts und Nevis, Saint Lucia, Saint Martin, Saint Vincent und die Grenadinen, Trinidad und Tobago, Turks- und Caicosinseln

Argentinien, Bolivien, Chile, Ecuador, Falklandinseln, Guyana, Kolumbien, Paraguay, Peru, Suriname, Uruguay, Venezuela

Bermuda, Grönland, Saint Pierre und Miquelon

Bahrain, Irak, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate

- 13** Afghanistan, Armenien, Aserbaidshan, Bangladesch, Bhutan, Brunei, Georgien, Indonesien, Iran, Jemen, Jordanien, Kambodscha, Kasachstan, Kirgisistan, Laos, Libanon, Macau, Malaysia, Malediven, Mongolei, Myanmar, Nepal, Nordkorea, Osttimor, Pakistan, Palästina, Philippinen, Singapur, Sri Lanka, Syrien, Tadschikistan, Thailand, Turkmenistan, Usbekistan, Vietnam
- 14** Amerikanisch Samoa, Antarktis, Cookinseln, Fidschi, Französisch-Polynesien, Französische Süd- und Antarktisgebiete, Guam, Heard und McDonaldinseln, Kiribati, Kokosinseln, Marshallinseln, Mikronesien, Nauru, Neukaledonien, Neuseeland, Norfolkinsel, Niue, Nördliche Marianen, Palau, Papua-Neuguinea, Pitcairninseln, Salomonen, Samoa, Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln, Tokelau, Tonga, Tuvalu, Vanuatu, Wallis und Futuna, Weihnachtsinsel

Veröffentlichungen¹ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat September 2018 erschienen

Bestell-Nr. ¹	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 09/2018	5,50
3 A 1 02	A I, II, III hj-2/17	Bevölkerung der Gemeinden: Natürliche Bevölkerungsbewegungen, Wanderungen Stand: 31.12.2017	4,50
3 A 1 04	A I j/17	Bevölkerung nach Alter und Geschlecht: Land, kreisfreie Stadt, Landkreis Stand: 31.12.2017	4,50
3 A 1 13	A I, VI j/17	Ergebnisse des Mikrozensus: Haushalt und Familie 2017	5,00
3 A 1 14	A I, VI j/17	Ergebnisse des Mikrozensus: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit 2017	5,00
3 A 1 19	A I j/17	Bevölkerung nach Alter und Geschlecht: Gemeinden Stand: 31.12.2017	9,50
3 A 6 04	A VI j/16	Erwerbstätige am Arbeitsort und Standard-Arbeitsvolumen nach Kreisen 1991 -2016; Jahresdurchschnittsberechnungen Stand: August 2017	10,00
3 A 6 05	A VI j/17	Arbeitsmarkt Jahr 2017	4,50
3 B 2 02	B II j/17	Berufsbildung: Auszubildende und Prüfungen Stand: 31.12.2017	12,50
3 B 3 03	B III j/17	Akademische, staatliche und kirchliche Abschlussprüfungen Prüfungsjahr 2017	6,00
3 B 3 04	B III j/17	Personal an Hochschulen Stand: 01.12.2017	3,50
3 E 2 01	E II, III m-6/18	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Juni 2018	2,50
3 G 1 01	G I m-5/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Mai 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 01	G IV m-5/18	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Mai 2018, Januar bis Mai 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 G 4 02	G IV m-12/17	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Dezember 2017 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-1/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Januar 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-2/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Februar 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-3/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe März 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-4/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe April 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-5/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Mai 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 H 1 02	H I j/17	Straßenverkehrsunfälle Jahr 2017: Endgültige Ergebnisse	9,00
3 H 1 05	H I vj-1/18	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr – 1. Quartal 2018	1,50
3 H 2 01	H II m-4/18	Binnenschifffahrt April 2018	4,00
3 K 7 01	K VII j/17	Wohngeld Jahr 2017	2,50
3 L 2 01	L II vj-2/18	Gemeindefinanzen: Einzahlungen und Auszahlungen, Schuldenstände Kassenstatistik 01.01.2018 bis 30.06.2018, Schuldenstatistik 30.06.2018	14,50
3 M 1 02	M I vj-2/18	Preisindizes für Bauwerke Mai 2018	3,00

¹ Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich, bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.

